



# Moritzburger Gemeindeblatt

**Amtsblatt für die Ortsteile Steinbach · Auer · Friedewald · Moritzburg · Reichenberg · Boxdorf**

Dem Redaktionsteam wurde ein „Brief“ des ehemaligen Reichenberger Pfarrers Curt Herrmann, Vater des in unserer Gemeinde bis 1974 tätigen Pfarrers Heinrich Herrmann, zugeleitet. Alle Redaktionsmitarbeiter waren sich einig, diesen ausführlichen und interessanten Bericht aus den anfänglichen 1920er Jahren (erschieden in einer Jubiläumsausgabe des Radebeuler Tageblattes) über eine Wanderung durch unsere heimatlichen Fluren in unserem Gemeindeblatt zu veröffentlichen. Deshalb wurde auch beschlossen, den Text im Originalwortlaut zu belassen.

Komm, lieber Freund, wir gehen den Straken hinauf, an Bilz' Naturheilanstalt vorbei zur Höhe. Von weitem grüßt uns schon der Turm mit der unentwegt rufenden Blechfahne.

Darf ich Dir dabei gleich etwas aus den Akten des Reichenberger Pfarrarchivs erzählen? Der obere Teil von Oberlößnitz – etwa 100 Seelen – war bis 1890 nach Reichenberg eingepfarrt. Das jetzt Bilzsche Grundstück gehörte im Jahre 1865 dem Advokaten Tischler. Dieser versprach damals der Kirche zu Reichenberg 500 Taler, wenn mit seinem Leichnam den in einem „Kodizill“ von ihm ausgesprochenen Wünschen gemäß verfahren werde. Sein Leichnam sollte nämlich, in ein Bettuch gehüllt, in den vorher stark geheizten Backofen seines Hauses gelegt und dort zu Asche verbrannt werden. In einer Nachschrift wird bestimmt, weil zu besorgen sei, daß der Backofen als ungeeignet für weiteren Gebrauch erachtet werden könne, solle eine Retorte von gebogenen und fest zusammengenieteten Eisenblechplatten gefertigt und in dieser der Leichnam in den Backofen geschoben werden. In einer Urne solle die Asche dann im Turme seines Weinberges eingemauert werden. Das Kultusministerium gab die Erlaubnis zu dieser Leichenverbrennung nicht. So entgingen auch der Kirche zu Reichenberg die 500 Taler. Tischlers Leichnam ist auf dem Reichenberger Friedhof beerdigt worden.

Doch rasch weiter! Schauen wir nicht lange nach den im morgenbetauten Grase barfußig umherwandernden Bilzianern, wir sollen ja auf die Höhe. Denn das Radebeuler Tageblatt hat dort einen großen, treuen Leserkreis. Kein Wunder übrigens, es ist ja immer „auf der Höhe“. Wie in alten Zeiten ist es ja nicht mehr, da man auf dem Lande nächst Bibel und Gesangbuch mit dem Kalender und dem nur ein oder einige Male in der Woche erscheinenden Amtsblatte als Lesestoff zufrieden war, es gibt jetzt Zeitungen und sonstige gedruckte Geistesnahrung genug; aber das Lokalblatt, in unserem Falle des Radebeuler Tageblatt, gehört doch für viele gleichsam zum täglichen Brot.

Bald sind wir auf der Höhe, etwa 100 Meter

## Auf der Höhe vom Pfarrer Curt Herrmann



Teil 1

\* 23. November 1865  
† 30. Oktober 1930

ab 24. Mai 1908 Pfarrer in Reichenberg

höher als der Radebeuler Bahnhof, gehen raschen Schritts am Gasthaus zur „Grauen Presse“ vorbei – frühmorgens trinkt man seinen Beerenwein – , werfen einen Blick nach links auf die Landeswetterwarte und sehen vor uns, wieder etwas tiefer, das Kirchdorf Reichenberg. Weiter nördlich aus dem Walde tauchen Schloß und Kirche von Moritzburg auf, rechts von Reichenberg die sogenannte Boxdorfer Windmühle, die eigentlich Reichenberger heißen müßte; denn sie liegt und lag stets auf Reichenberger Flur. Doch ich will jetzt gar nicht beschreiben, was Du alles sehen kannst von den Türmen des Meißner Domes im Westen bis nach Hellerau im Osten. Sieh Dir`s nur an und freu Dich an dem lieblichen Bilde.

Ich erzähle Dir inzwischen etwas von der Kirchfahrt Reichenberg, die bis zur Jahrhundertwende zu den räumlich ausgedehntesten Landparochien der sächsischen Erblande zur rechnen war. Außer Reichenberg gehörte Boxdorf, Dippelsdorf mit Buchholz, Wahnsdorf, Eisenberg-Moritzburg und Rähnitz. Die beiden letztgenannten Orte sind 1900 bzw. 1913 ausgepfarrt worden. Die Parochie zählt jetzt über 4000 Seelen.

In früheren Zeiten bildeten Ackerbau und Weinbau die fast ausschließliche Erwerbsquelle der Gemeindemitglieder. Der Weinbau ist so gut wie ganz verschwunden. Der Ackerbau bringt erwünschten Gewinn, wenn

auch nicht allzu reichlich, da die Bodenverhältnisse nicht allenthalben als günstige bezeichnet werden können. Landwirtschaftlicher Großbetrieb ist nicht vorhanden. Die meisten Bauerngüter haben durchschnittlich 10 - 15 Hektar unter dem Pfluge. Zahlreich sind die Wirtschaften, deren Besitzer während der günstigen Jahreszeit noch im Bauhandwerke tätig sind. Außerordentlich zugenommen hat in den letzten Jahrzehnten die Zahl der Fabrikarbeiter, die in den Betrieben der Lößnitzortschaften oder der Vororte Dresdens beschäftigt sind. Innerhalb der parochialen Grenzen finden sich keine namhaften Fabrikbetriebe, mit Ausnahme etwa des Elektrizitätswerkes, das auf Wahnsdorfer Flur im Lößnitzgrunde liegt, und zwar auf dem Grund und Boden einer der Mühlen, die früher dem Lößnitzgrunde sein eigentümliches Gepräge gaben. Von diesen ist nur noch vorhanden auf Wahnsdorfer Flur die Schneidersche Grundmühle am Eingange des Grundes und weiter hinten auf Reichenberger Flur die Schefflermühle; die mittlere, ebenfalls zu Reichenberg gehörig, ist schon längst in eine Gastwirtschaft und Vergnügungsstätte, Meierei genannt, verwandelt worden. Auch die Windmühlen, früher Wahrzeichen der Umgegend, sind nicht mehr vorhanden. Die am Süden des Ortes Reichenberg gelegen gewesene ist überhaupt von der Bildfläche verschwunden, während die bei Boxdorf (wie die bei Rähnitz) in einen Aussichtsturm umgebaut worden ist.

Doch sieh, über dem „Dischkurieren“ sind wir nach Reichenberg gelangt. Nicht wahr, ein freundlicher, alter Ort? Die Häuser mit den Giebeln nach der Straße, einige noch alt und reizvoll, andere in modernerem „Stil“. Vor den Häusern Gärtchen, hier und da Weinspalier, dazwischen Obstbäume. Wir sind die Hauptstraße heruntergegangen, wie Dich am Eingange das blaue Straßenschild belehrt haben wird. Seit einigen Jahren haben nämlich die Straßen Namen und Schilder bekommen – sehr nützlich für Fremde. Nur schade, dass man bei dieser Namengebung ängstlich die Erinnerung an die Vergangenheit mied. Was der „Brandweg“ hieß bekam den Namen Kötzschenbrodaer Straße. Die von der man früher sagte „in der Kapelle“, heißt Volkersdorfer Straße. Man soll nicht mehr „im Grunde“ sagen, sondern Friedrich-August-Straße, nicht mehr „hinter den Gärten“, sondern Gartenstraße. Und wie neckisch: das Sträßchen, an der ein Maurer namens Luther sein Haus hatte, nannte man Lutherstraße.

► ... lesen Sie weiter in der Juni-Ausgabe

*Kodizill: privatschriftlicher Zusatz zu einem Testament*

*Parochien: Amtsbezirk eines Pfarrers*

*Dischkurieren: Dialekt gebräuchlich, bedeutet im weitesten Sinne reden, unterhalten*

## Hilfen in Moritzburg

Mitte März besuchte mich eine Moritzburger Ortschaftsrätin im Rathaus. Das von ihr geschilderte Thema bewegt mich bis heute sehr. Die Altersarmut ist mitten in unserer Gemeinde Moritzburg eine Realität geworden. Die positive Entwicklung der Baugrundstücke, das reiche Kulturangebot und die Nähe zur Landeshauptstadt Dresden dürfen uns über diesen Fakt nicht hinwegtäuschen. Inzwischen haben sich auch die Gemeinderäte im Verwaltungs- und im Technischen Ausschuss des brennenden Themas der Altersarmut angenommen. Fragen nach bezahlbarem Wohnraum, nach Hilfen in Alltagsangelegenheiten aber auch nach den Angeboten der „Coswiger Tafel“ sind nur der Anfang.

In unserer Verwaltung arbeiten die Kolleginnen im Bereich Soziales an einer Zusammenstellung der bereits vorhandenen Hilfsangebote. Die „offizielle“ Hilfe aus dem Rathaus kann und wird aber nur ein Teil der Lösung des Problems sein.

Viel wichtiger und erfolgsversprechender ist, dass wir als Nachbarn, Mitbewohner oder

in den verschiedensten Vereinen in unseren Ortschaften erkennen, wo Hilfe benötigt wird. Gemeinsam mit den Betroffenen können wir dann nach Hilfen suchen und Hilfen organisieren. Als einen ersten Schritt habe ich nochmals Kontakt zur „Tafel Coswig“ aufgenommen. Die ersten Versuche, mit einem Fahrzeug in Moritzburg in 2021 Lebensmittel aus einem mobilen Stand heraus zu verteilen, mussten leider mangels Nachfrage wieder eingestellt werden. Nun wollen wir einen zweiten Anlauf der Tafel starten.

Ich bitte Sie in ihrem persönlichen Umfeld, wenn Sie erkennen oder erfahren, dass Hilfe benötigt wird, diese Information weiterzuleiten mit der Bitte um Kontaktaufnahme direkt mit den Frauen und Männern der „Johanniter“ unter 0 35 23-5 35 77 02 oder über E Mail [tafel.coswig@johanniter.de](mailto:tafel.coswig@johanniter.de). Gern können Sie auch mit den Kolleginnen im Sachgebiet Soziales in der Gemeindeverwaltung Moritzburg, Schlossallee 22 sprechen.

Jörg Hänisch, Bürgermeister



## Öffnungszeiten der Gemeindeverwaltung

Unser Rathaus hat wieder zu den regulären Sprechzeiten geöffnet:

<b>Dienstag:</b>	9 bis 12 Uhr und 14 bis 18 Uhr
<b>Donnerstag:</b>	9 bis 12 Uhr und 14 bis 16 Uhr
<b>Freitag:</b>	9 bis 12 Uhr

Telefon 03 52 07-85 30

Wir empfehlen Ihnen zur Vermeidung langer Wartezeiten jedoch vorzugsweise eine Terminvereinbarung. Nutzen Sie dazu bitte den E-Mail-Kontakt [rathaus@moritzburg.de](mailto:rathaus@moritzburg.de).

Besucherinnen und Besuchern wird empfohlen auf den Fluren der Gemeindeverwaltung eine FFP2-Maske zu tragen.

## DIE JOHANNITER



Regionalverband Meißen/Mittelsachsen

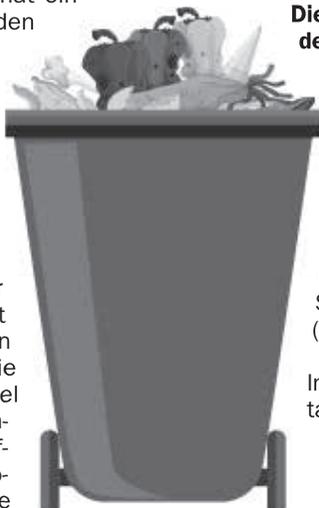
Im Folgenden nun die Informationen und Ausführungen zum Thema Tafel Coswig der Johanniter Unfallhilfe e.V. Regionalverband Meißen/Mittelsachsen:

**„Es stimmt traurig, dass einerseits ca. 1,6 Millionen Menschen in Deutschland als bedürftig gelten und mehr schlecht als recht über die Runden kommen, während gleichzeitig rund 20% aller Lebensmittel täglich im Müll landen.“**

Inzwischen gibt es in der Bundesrepublik über 900 Tafeln (die Tafel Coswig ist Nr. 44 in Sachsen), die verwertbare und einwandfreie Lebensmittel einsammeln, die als unverkäuflich aussortiert oder aus anderen Gründen gespendet werden. Bedürftige Menschen erhalten qualitativ hochwertige Lebensmittel, während die Spender soziale Verantwortung zeigen.

Die Tafel in Coswig in Trägerschaft der Johanniter Unfall-Hilfe e.V. Regionalverband Meißen/ Mittelsachsen hat ein gutes Netz an spendenden Unternehmen, die uns dankenswerter Weise zuverlässig mit einwandfreien Lebensmitteln versorgen oder uns bei der Beschaffung dringender benötigter Einrichtungen wie einer Kühlzelle oder Packboxen, unterstützen.

Außerdem können wir uns auf das Engagement von über 20 ehrenamtlichen Helfer\*Innen stützen, die unermüdlich Lebensmittel und andere Spenden einsammeln, sortieren, aufbereiten und dreimal wöchentlich an unsere Gäste



## DIE TAFELN

Essen, wo es hingehört

ausgeben oder im Büro die unvermeidliche Verwaltungsarbeit leisten.

Damit Sie als geschätzter Kunde unseren Nuterausweis beantragen und die Tafel in Anspruch nehmen können, benötigen wir eine schriftlich nachgewiesene Bedürftigkeit. Für die Registrierung legen Sie uns Ihren Bescheid über Arbeitslosengeld II, Sozialhilfe, Rentennachweis, Grundsicherung oder geringfügige Beschäftigung zusammen mit Ihrem Personalausweis/Pass vor.

Sobald Sie Ihren Nuterausweis erhalten haben, ist dieser bei jedem Besuch der Tafel mitzubringen und unaufgefordert vorzulegen. Für die Ausgabe der Lebensmittel wird ein kleiner, pauschaler Kostenbeitrag von 5,00 € pro Haushalt/Kundenkarte erhoben. Die Menge an Lebensmittel, die unsere Kunden bekommen, richtet sich nach der Anzahl der im Haushalt lebenden Personen sowie der Menge der am jeweiligen Tag zur Verfügung stehenden Artikel.

### Die Ausgabzeiten der mobilen Tafel in Coswig:

montags von 9.30 - 12.00 Uhr  
vor der Pflegestation Coswig  
(Am Ringpark 1 B)

mittwochs von 9.30 - 12.00 Uhr  
beim Pfarrhaus  
(Ravensburger Platz 6)

freitags von 9.30 - 12.00 Uhr  
nahe dem Einkaufszentrum  
Spitzgrund  
(Moritzburger Straße 84 - 86)

Infos unter: 0 35 23-5 35 77 02 oder  
[tafel.coswig@johanniter.de](mailto:tafel.coswig@johanniter.de)

## Sprechzeiten des Friedensrichters

immer am 2. Donnerstag eines Monats, in der Zeit von 17 bis 18 Uhr, in der Gemeindeverwaltung Moritzburg, Bürocontainer, Zimmer C05.

[friedensrichter.moritzburg@mail.de](mailto:friedensrichter.moritzburg@mail.de)

## Kostenlose Rentenberatung und Hilfe bei der Antragstellung aller Rentenanträge

findet statt:

- 1) in der Gemeinde Moritzburg, Zimmer C05 (Büro-Container) nach telefonischer Vereinbarung mit Frau Hunold, Telefon 01 51-11 64 63 40)
- 2) immer mittwochs im Sitzungsraum der Sportschänke Reichenberg, Dresden Straße 69, nach telefonischer Vereinbarung mit Frau Dr. Nüske, Telefon 03 51-8 38 38 46

Nächsten Termine 1. Halbjahr 2022: (unter Vorbehalt): 05.04., 03.05., 14.06.2022

Dr. Gerda Nüske, DRV – Versicherten-älteste Dresden und Kreis Meißen

## Sitzungstermine Mai 2022

**Verwaltungsausschuss** am 02.05.2022, 19.00 Uhr in der Kurfürst-Moritz-Schule, Ortsteil Boxdorf, Schulstraße 27

**Technischer Ausschuss** am 05.05.2022, 19.00 Uhr in der Kurfürst-Moritz-Schule, Ortsteil Boxdorf, Schulstraße 27

**Gemeinderat** am 23.05.2022, 19.00 Uhr im Kinderhaus Reichenberg, Ortsteil Reichenberg, August-Bebel-Straße 74

## Bericht vom Bau

Die wenigsten Moritzbürgerinnen und Moritzbürger werden sich auf den Querweg in unserem kleinsten Ortsteil Auer verirren. Mit dem Einsatz der Mittel aus dem Ortsteilbudget konnte dort ein weiterer kleiner Spielplatz in unserer Gemeinde erneuert werden. Neue Spielgeräte und ein Treffpunkt für Jung und Alt stehen nun den Familien am Auer wieder zur Verfügung.



Spielplatz Ortsteil Auer

Leider können wir die Freigabe des Spielplatzes an der Hauptstraße im OT Boxdorf vor dem Gelände des bisherigen Kindergartens bisher nicht bekannt geben. Der Baustellenverkehr zum Neubau des Kinderhauses Kleeblatt ist derzeit noch zu stark, so die Einschätzung der Bauleitung, dass ein gefahrloses Betreten des Spielplatzgeländes möglich wäre.

An der zweiten Großbaustelle, dem Neubau des Feuerwehrgerätehauses in Moritzburg laufen die Arbeiten trotz einiger Bauverzögerungen unaufhaltsam weiter. Das große unterirdische Regenrückhaltebecken ist eingebaut, und die Gasanschlüsse von der Sachsenenergie gelegt. In der Woche nach



Baugrube FFW Gerätehaus

Ostern ist der Aufbau des Baustellenkranes vorgesehen.

Um die beiden Bauvorhaben Augustushöfe auf der Brauhofstraße und das neue Feuerwehrgerätehaus mit ausreichend Strom zu versorgen mussten auf dem Kirchweg neue Leitungen verlegt werden. Gleichzeitig konnte die Sachsenenergie ein Leerrohr für den weiteren Breitbandausbau in die „Erde“ bringen.

Auch auf der Schlossallee im Bereich der Parkbuchten zwischen Forsthaus und Schloss hat die Telekom im Auftrag eines Einzelkunden einen neuen Glasfaseranschluss verlegt. Unsere Verwaltung ist derzeit in enger Abstimmung mit der Telekom, die in ganz Deutschland den Eigenausbau eines modernen Glasfasernetzes bis in die Häuser vorantreibt. Parallel dazu ist unsere Gemeinde Teil des Landkreisprojektes zur Verbesserung der Breitbandinfrastruktur im sogenannten „Weiße Flecken Programm“. Die entsprechenden Beschlüsse mit einer Empfehlung zum Vertragsabschluss hat der Kreistag schon gefasst. Aber bei aller Euphorie und den nicht enden wollenden Ankündigungen von „Fördermillionen“, die

flächendeckende Erschließung aller unserer Ortsteile mit moderner Glasfaserversorgung wird noch einige Jahre dauern.

Hoffentlich schneller soll der nächste Bauabschnitt an der Dorfstraße in Steinbach beginnen. Nachdem die Landkreisverwaltung drei mögliche Bauabschnitte dargestellt hat, konnten sich der technische Ausschuss in enger Abstimmung mit dem Steinbacher Ortschaftsrat auf die von der Moritzburger Bauverwaltung empfohlene Variante verständigen. Unser Wunsch ist der direkte Weiterbau der Dorfstraße beginnend an der neuen Bindebachbrücke mit dem Ausbau des Dorfteiches. Wenn der Kreistag zustimmt und die Gesamtfinanzierung gesichert ist, könnten in den nächsten zwei Jahren die Bauarbeiten erfolgen.

Und als Osterüberraschung erreichte uns ein Brief von Staatsminister Dulig, die Begehung der Ortslage Moritzburg bezüglich der vereinfachten Verfahren zur Anlage von Fußgängerüberwegen hatte teilweise Erfolg. Der vielfach geäußerte Wunsch vieler Eltern, Senioren und des Moritzburger Ortschaftsrates, am Lindengarten einen „Zebrastrifen“ anzulegen, wird nun umgesetzt.

Weiterhin soll am Kirchweg in Reichenberg ein Fahrradübergang mit Bedarfsampel an der Dresdner Straße installiert werden. Leider konnte für den Überweg an der Kötzschenbrodaer Straße in Friedewald/Buchholz und am Kreisverkehr in Reichenberg keine Zustimmung erreicht werden.

Für weitere Investitionen im kommunalen Bereich ist zunächst der Haushaltplan 2022 für unserer Gemeinde zu beschließen und zu genehmigen. Ich werde dann zeitnah über die neuen beschlossenen Vorhaben berichten.

Jörg Hänisch, Bürgermeister

## Hinweise zum Thema Wohngeld

Das Wohngeld wird als Mietzuschuss (für Mieterinnen und Mieter) oder als Lastenzuschuss (für selbstnutzende Eigentümerinnen und Eigentümer) geleistet. Es dient der wirtschaftlichen Sicherung eines angemessenen und familiengerechten Wohnens. Mit dem Wohngeld sollen Haushalte unterstützt werden, deren Einkommen nicht ausreicht, um die Kosten einer angemessenen Wohnung zu tragen. Wer zum Kreis der Berechtigten gehört, hat darauf einen Rechtsanspruch. Wohngeld kann frühestens ab dem Monat der Antragstellung bewilligt werden. Eine rückwirkende Bewilligung scheidet dagegen aus.

Anträge auf Wohngeld können bei der örtlich zuständigen Wohngeldbehörde, dem Landratsamt Meißen Kreissozialamt, gestellt werden. Die erforderlichen Formulare erhalten Sie in der Gemeindeverwaltung, Sachgebiet Soziales. Ihrem Wohngeldantrag müssen die erforderlichen Unterlagen, Nachweise und Belege beigelegt sein, wie zum Beispiel: Lohn- und Gehaltsabrechnungen, Mietnutzungsvertrag, Mietquittungen. Die zuständige Wohngeldbehörde wird Sie gegebenenfalls um weitere Angaben, Erklärungen etc. bitten.

Weitere Informationen finden Sie unter [amt.24.sachsen.de](http://amt.24.sachsen.de) oder unter [kreis-meissen.org](http://kreis-meissen.org) Wohngeld.

SB Soziales

## Bitte um Mithilfe beim Mikrozensus 2022

Im Mai beginnt der Zensus 2022 als ein bundesweites Großprojekt der amtlichen Statistik, bei dem die Mitarbeit unserer Gemeinde essenziell und deshalb gesetzlich verankert ist. Ein wesentlicher Bestandteil des Zensus ist die Personenerhebung, im Rahmen derer ca. 6000 Erhebungsbeauftragte im Zeitraum von Mitte Mai bis August 2022 in ganz Deutschland Befragungen durchführen sollen. In Sachsen sind 48 Erhebungsstellen eingerichtet. Leider ist die Zahl der dafür notwendigen Erhebungsbeauftragten auch in unserer Gemeinde noch nicht erreicht. Ich bitte Sie, uns kurzfristig als Erhebungsbeauftragte in der Gemeinde Moritzburg zu unterstützen und Ihre Bereitschaft zu erklären.

Die Tätigkeit erstreckt sich über etwa vier Wochen und startet ab dem 15. Mai 2022. Sie können sich – ab gesehen von einigen wenigen Regelungen – Ihre Zeit frei einteilen. Ihr Engagement als Interviewerin oder Interviewer ist ehrenamtlich.

Sie erhalten daher eine Aufwandsentschädigung von durchschnittlich 450 €. Fahrtkosten werden unabhängig davon erstattet.

Welche Voraussetzungen sollten Sie erfüllen?

- Zuverlässigkeit und Genauigkeit
- Verschwiegenheit

- Zeitliche Flexibilität und Mobilität
- Sympathisches und freundliches Auftreten
- Gute Deutschkenntnisse (weitere Sprachkenntnisse sind von Vorteil)
- Volljährigkeit

Wenn Sie mithelfen wollen, melden Sie sich bitte unter der Rathaustelefonnummer 03 52 07 - 85 30 oder unter [rathaus@moritzburg.de](mailto:rathaus@moritzburg.de)

Jörg Hänisch  
Bürgermeister



Erfassen, was ist. Gestalten, was wird.

## Hinweise Transparenzregister

Mit den zum 1. August 2021 in Kraft getretenen Änderungen des Geldwäschegesetzes (Transparenzregister- und Finanzinformationsgesetz) sind die bislang in § 20 Abs. 2 GwG enthaltenden Mitteilungsfiktionen ersatzlos weggefallen.

Somit sind u. a. alle juristischen Personen des Privatrechts und eingetragenen Personengesellschaften zur Mitteilung an das Transparenzregister verpflichtet. Für die Meldung sind jedoch Übergangsfristen vorgesehen.

Juristische Personen des Privatrechts und eingetragene Personengesellschaften, deren Pflicht zur Mitteilung an das Transparenzregister bislang aufgrund einer der Mitteilungsfiktionen als erfüllt galt, haben die in § 19 Absatz 1 GwG aufgeführten Angaben ihrer

wirtschaftlich Berechtigten,

1. sofern es sich um eine Aktiengesellschaft, SE, Kommanditgesellschaft auf Aktien handelt bis zum 31. März 2022,
2. sofern es sich um eine Gesellschaft mit beschränkter Haftung, Genossenschaft, Europäische Genossenschaft oder Partnerschaft handelt bis zum 30. Juni 2022,
3. in allen anderen Fällen bis spätestens zum 31. Dezember 2022

der registerführenden Stelle zur Eintragung in das Transparenzregister mitzuteilen.

Weitergehende Informationen erhalten Sie unter [www.transparenzregister.de](http://www.transparenzregister.de)

SB Soziales

## Hinweise Familienpass Sachsen

Mit dem sächsischen Familienpass können Sie bestimmte Einrichtungen des Freistaates Sachsen – Museen, Sammlungen, Burgen und Schlösser – kostenlos besuchen. Der Familienpass ist einkommensunabhängig und muss beantragt werden. Einen Familienpass können erhalten:

- Eltern mit mindestens drei kindergeldberechtigenden Kindern,
- Alleinerziehende mit mindestens zwei kindergeldberechtigenden Kindern,
- Eltern mit einem kindergeldberechtigenden schwerbehinderten Kind,



wenn sie in häuslicher Gemeinschaft leben und ihren ständigen Wohnsitz im Freistaat Sachsen haben. Die Beantragung erfolgt in der Gemeindeverwaltung, Sachbereich Soziales. Bei der Beantragung müssen Sie Ihren Personalausweis oder Reisepass sowie eine Bescheinigung der Familienkasse über die kindergeldberechtigenden Kinder vorlegen. Die Geltungsdauer wird von der Stadt- bzw. Gemeindeverwaltung festgelegt und im Familienpass vermerkt.

SB Soziales

## Sachsen »Erneuerbar«

Die SAENA (Sächsische Energieagentur GmbH – ein Unternehmen des Freistaates Sachsen) stellt Unternehmen, Kommunen, Bürgerinnen und Bürgern ein breites und fachlich fundiertes Beratungs- und Informationsangebot zum Thema erneuerbare Energien kostenfrei zur Verfügung.

Die SAENA ist für Sie über folgende Kanäle erreichbar:

- Telefonische Beratung 03 51- 49 10 31 52
- Schriftliche Beratung per Mail über [sachsen-erneuerbar@saena.de](mailto:sachsen-erneuerbar@saena.de)
- Online-Termin
- Vor-Ort-Besuch

Angebote und Informationen erhalten sie aktuell unter [www.sachsen-erneuerbar.de](http://www.sachsen-erneuerbar.de)

Jörg Hänisch, Bürgermeister



**Sächsisches  
Fachsymposium  
ENERGIE  
am 9. Mai 2022**

**Deutsches Hygiene-Museum Dresden**

Die Sächsische Energieagentur – SAENA GmbH stellt in ihrem jährlichen Fachsymposium Innovationen und Entwicklungen aus Wissenschaft und Forschung, Praxisbeispiele aus der Wirtschaft und kommunalen Bereichen

zu den Themen Energieerzeugung und -nutzung, Ressourcenschonung und Nachhaltigkeit vor. Wie kann eine stabile, bezahlbare und umweltfreundliche Energieversorgung gelingen, ist eine der wichtigsten Fragen unserer Zeit.

Die Veranstaltung ist kostenfrei und frei von wirtschaftlichen Interessen. Mit dem Fachsymposium möchten wir einen Beitrag leisten, innovative Themen der Energieversorgung einem breiteren Publikum vorzustellen.

## Demenz-Beratungen Moritzburg

Montag · 23. Mai 2022

Ein gutes Leben – trotz der Diagnose Demenz, das wünschen sich Betroffene und Angehörige. Am liebsten im eigenen Zuhause. Vereinbaren Sie eine Beratung und stellen Sie Ihre Fragen zu folgenden Themen:

- Beantragung Pflegegrad und Leistungen der Kranken- und Pflegekassen
- Wege zur Demenz-Diagnose
- Alltagsbewältigung trotz Erkrankung
- Umgang mit problematischen Verhaltensweisen
- Selbstsorge für Angehörige, die Pflege übernehmen.

Zeit/Ort: 14 und 15 Uhr in Moritzburg, Gemeindeamt

Kosten: kostenfrei

Leitung: Eva Helms, Fachberaterin für Geriatrie und Gerontopsychiatrie

Informationen und Anmeldung:  
[eva.helms@familienzentrum-radebeul.de](mailto:eva.helms@familienzentrum-radebeul.de)  
Telefon 03 51-83 973 80

## Bürgerbeteiligung ÖPNV-Konzept Teil III

Im Zuge der Erstellung des ÖPNV-Konzeptes Teil III (OT Moritzburg) sind alle Bürgerinnen und Bürger dazu aufgerufen sich zu beteiligen. Das ÖPNV-Konzept mit Stand April 2022 finden Sie auf unserer Internetseite [www.moritzburg.de](http://www.moritzburg.de) > Bürger & Verwaltung > Verkehr.

Der untenstehende QR-Code führt Sie direkt zum Ziel.



Ihre Anregungen senden Sie bitte bis spätestens 31. Mai 2022 an [bauamt@moritzburg.de](mailto:bauamt@moritzburg.de). Vielen Dank vorab für Ihre Beteiligung!

Susan Lehmann  
Bau- und Ordnungs-  
verwaltung

**saena**  
Sächsische  
Energieagentur GmbH



**Ämtliche Bekanntmachungen**

**Beschlüsse der Sitzung  
des Gemeinderates am  
28.03.2022**

- 5.1. **Freiwillige Haushaltskonsolidierung**  
Mehrheitlich beschlossen  
Ja 11            Nein 5  
Enthaltungen 0   Anwesend 16
- 5.2. **Antrag der SPD-Fraktion zu Änderungen  
im Haushaltsplan 2022**  
Einstimmig beschlossen  
Ja 13            Nein 0  
Enthaltungen 3   Anwesend 16
- 5.3. **Widmungsbeschluss beschränkt-öffentlicher  
Weg T.v. Flurstück 364/2 Gemarkung  
Moritzburg OT Moritzburg**  
Einstimmig beschlossen  
Ja 15    Nein 0  
Enthaltungen 1   Anwesend 16
- 5.4. **Veräußerung kommunaler Liegenschaften –  
Flurstücke 1488/c und 1/d Gemarkung  
Reichenberg OT Reichenberg**  
Einstimmig beschlossen  
Ja 12            Nein 0  
Enthaltungen 3   Anwesend 15
- 5.5. **Veräußerung kommunaler Liegenschaften –  
T.v. Flurstück 873 Gemarkung  
Moritzburg- OT Auer**  
Einstimmig beschlossen  
Ja 13            Nein 0  
Enthaltungen 3   Anwesend 16
- 5.6. **Veräußerung kommunaler Liegenschaften –  
Flurstück 98/4 Gemarkung Buchholz  
OT Friedewald**  
Mehrheitlich beschlossen  
Ja 12    Nein 3  
Enthaltungen 1   Anwesend 16
- 5.7. **Veräußerung kommunaler Liegenschaften –  
Flurstück 463-1 Gemarkung  
Moritzburg OT Moritzburg**  
Einstimmig beschlossen  
Ja 16            Nein 0  
Enthaltungen 0   Anwesend 16
- 5.8. **Vergabe von Liefer- und Dienstleistungen –  
Feuerwehrbekleidung**  
Einstimmig beschlossen  
Ja 16    Nein 0  
Enthaltungen 0   Anwesend 16
- 5.9. **Vergabe von Bauleistungen – FFW Moritzburg –  
Los 7.1 Fenster/Türen/Sonnenschutz**  
Mehrheitlich beschlossen  
Ja 15            Nein 1  
Enthaltungen 0   Anwesend 16

- 5.10. **Vergabe von Bauleistungen – FFW Moritzburg –  
Los 27 Erdsonden**  
Mehrheitlich beschlossen  
Ja 15            Nein 1  
Enthaltungen 0   Anwesend 16
- 5.11. **Beschluss Sitzungsorte Gemeinderat  
2022**  
Mehrheitlich beschlossen  
Ja 9            Nein 6  
Enthaltungen 1   Anwesend 16
- 5.12. **Spendenbestätigung**  
Einstimmig beschlossen  
Ja 15            Nein 0  
Enthaltungen 0   Anwesend 15
- 5.13. **Beauftragung von Bauleistungen – Neubau  
Feuer- und Rettungswache Moritzburg –  
Los 3 Rohbauarbeiten – 2. Nachtrag**  
Zurückgestellt
- 5.14. **Beauftragung von Bauleistungen – Neubau  
Feuer- und Rettungswache Moritzburg –  
Los 3 Rohbauarbeiten – 3. Nachtrag**  
Mehrheitlich beschlossen  
Ja 14            Nein 1  
Enthaltungen 1   Anwesend 16

- 4.5. **Bauantrag: Neubau Doppelgarage, Flst. 197/5,  
Gem. Steinbach, OT Steinbach**  
Einstimmig beschlossen  
Ja 7            Nein 0  
Enthaltungen 1   Anwesend 8
- 4.6. **Bauantrag: Neubau EFH, Flst. 224/39, Gem.  
Dippelsdorf, OT Friedewald**  
Einstimmig beschlossen  
Ja 7            Nein 0  
Enthaltungen 1   Anwesend 8
- 4.7. **Bauantrag: Anbau Terrassendach mit temporärer  
Windschutzverglasung, Flst. 949, Gem. Steinbach,  
OT Steinbach**  
Einstimmig beschlossen  
Ja 8            Nein 0  
Enthaltungen 0   Anwesend 8
- 4.8. **Bauantrag: Umbau/Sanierung historischer  
Zweiseithof, Flst. 189, Gem. Eisenberg, OT  
Moritzburg**  
Einstimmig beschlossen  
Ja 8            Nein 0  
Enthaltungen 0   Anwesend 8
- 4.9. **Antrag auf Abweichung: Errichtung Carport,  
Flst. 90/a, Gem. Eisenberg, OT Moritzburg**  
Mehrheitlich beschlossen  
Ja 6            Nein 2  
Enthaltungen 0   Anwesend 8
- 4.10. **Radeburg: VB-Plan „Betriebsweiterung Megger  
Germany GmbH, Radeburg“ i. d. F. vom 26.01.2022**  
Einstimmig beschlossen  
Ja 8            Nein 0  
Enthaltungen 0   Anwesend 8
- 4.11. **Beauftragung von Bauleistungen: Neubau  
Feuer- und Rettungswache Moritzburg – Los 3  
Rohbauarbeiten – 2. Nachtrag**  
Einstimmig beschlossen  
Ja 8            Nein 0  
Enthaltungen 0   Anwesend 8
- 4.12. **Planung Dorfstraße – OT Steinbach**  
Einstimmig beschlossen  
Ja 8            Nein 0  
Enthaltungen 0   Anwesend 8
- 4.13. **Planung Haltestelle Käthe-Kollwitz-Platz  
Moritzburg**  
Zurückgestellt

**Beschlüsse  
der Sitzung des  
Technischen Ausschusses  
am 07.04.2022**

- 4.1. **Voranfrage: Neubau Doppelhaus, Flst. 880/c,  
Gem. Reichenberg, OT Reichenberg**  
Mehrheitlich abgelehnt  
Ja 1            Nein 6  
Enthaltungen 1   Anwesend 8
- 4.2. **Voranfrage: Neubau EFH, Flst. 410, Gem.  
Moritzburg, OT Moritzburg**  
Einstimmig beschlossen  
Ja 8            Nein 0  
Enthaltungen 0   Anwesend 8
- 4.3. **Bauantrag und Antrag auf Befreiung: Anbau  
eines unbeheizten Wintergartens, Flst. 760/13,  
Gem. Boxdorf, OT Boxdorf**  
Mehrheitlich beschlossen  
Ja 5            Nein 3  
Enthaltungen 0   Anwesend 8
- 4.4. **Bauantrag und Antrag auf Abweichung: Erweiterung  
Pension Marlis, Flst. 49/3, Gem. Reichenberg,  
OT Reichenberg**  
Einstimmig beschlossen  
Ja 8            Nein 0  
Enthaltungen 0   Anwesend 8

**Beschlüsse  
der Sitzung des  
Verwaltungsausschusses  
am 04.04.2022**

Es wurden keine Beschlüsse gefasst.

**seilunterstützte Baumpflege**  
**Sten Papperitz**  
Großstückenweg 11 · 01445 Radebeul  
E-Mail: papperitz@tree-style.de · www.tree-style.de  
**Büro: 0351/2086 27 75 · Funk: 0174/3 73 59 24**



**Älteres Ehepaar sucht 3-Raum-Wohnung**  
im Erdgeschoss bis max. 2 Stufen  
in der Gemeinde  
Telefon 01 72-34 11 772

## Amtliche Bekanntmachungen

### Öffentliche Bekanntmachungen

#### Bekanntmachung der öffentlichen Auslegung des Planentwurfes gemäß § 3 Abs. 2 BauGB

### zur Aufhebung des Vorhaben- und Erschließungsplans „Schwedensiedlung Steinbach“

Der Gemeinderat der Gemeinde Moritzburg hat am 25.04.2022 den Entwurf zur Aufhebung des Vorhaben- und Erschließungsplanes i. d. F. vom März 2022 gebilligt und zur öffentlichen Auslegung bestimmt. Der räumliche Geltungsbereich der Aufhebung umfasst das gesamte Plangebiet mit ca. 5,28 ha und ist in der Abbildung zeichnerisch dargestellt.

Die Aufhebung des Bebauungsplanes soll im vereinfachten Verfahren nach § 13 BauGB durchgeführt werden. Im vereinfachten Verfahren wird von der Umweltprüfung nach § 2 Abs. 4 BauGB, von dem Umweltbericht nach § 2a BauGB, von der Angabe nach § 3 Absatz 2 Satz 2 BauGB, welche Arten umweltbezogener Informationen verfügbar sind, sowie von der zusammenfassenden Erklärung nach § 6a Absatz 1 BauGB und § 10a Absatz 1 BauGB abgesehen; § 4c BauGB ist nicht anzuwenden.

Die öffentliche Auslegung der Planunterlagen einschließlich Planzeichnung, textlichen Festsetzungen und Begründung findet in der Zeit vom 11.05.2022 bis einschließlich 17.06.2022 im Bauamt der Gemeindeverwaltung Moritzburg, Schlossallee 3a, 01468 Moritzburg, statt.

Die Unterlagen können während der Dienstzeiten eingesehen werden:

Montag	9 bis 12 Uhr
Dienstag	9 bis 12 Uhr und 14 bis 18 Uhr
Mittwoch	9 bis 12 Uhr
Donnerstag	9 bis 12 Uhr und 14 bis 16 Uhr
Freitag	9 bis 12 Uhr

Parallel dazu können auf der Internetseite der Gemeinde Moritzburg unter <https://www.moritzburg.de/moritzburg/content/10/20171222101156.asp> und im zentralen Landesportal Bauleitplanung unter <https://buergerbeteiligung.sachsen.de/portal/bplan/startseite> die vollständigen Planunterlagen eingesehen werden.

Während der Zeit der öffentlichen Aus-



legung hat Jedermann die Möglichkeit, Stellungnahmen schriftlich oder während der Dienststunden zur Niederschrift in der Gemeindeverwaltung Moritzburg, Außenstelle Bauamt, Schlossallee 3a vorzubringen. Schriftliche Stellungnahmen sind an die Gemeinde Moritzburg, Schlossallee 22, 01468 Moritzburg oder an [bauamt@moritzburg.de](mailto:bauamt@moritzburg.de) zu richten.

Bei Fragen zur Bauleitplanung bitten wir um eine vorherige Terminvereinbarung per E-Mail über [bauamt@moritzburg.de](mailto:bauamt@moritzburg.de) oder telefonisch unter 03 52 07 - 853 65 (Frau Krille).

Es wird darauf hingewiesen, dass nicht fristgerecht abgegebene Stellungnahmen bei der Beschlussfassung über den Bebauungsplan unberücksichtigt bleiben können und dass ein Antrag nach § 47 der Verwaltungsgerichtsordnung unzulässig ist, soweit mit ihm Einwendungen geltend gemacht werden, die vom Antragsteller im Rahmen der Auslegung nicht oder verspätet geltend gemacht wurden, aber hätten geltend gemacht werden können.



J. Hänisch

Jörg Hänisch  
Bürgermeister

## Öffentliche Bekanntmachung – Allgemeinverfügung Nr. 01/04/22

### Widmung von Straßen nach § 6 Sächsisches Straßengesetz (SächsStrG)

Das Flurstück 364/2 der Gemarkung Moritzburg mit einer Verkehrsfläche Fläche von ca. 307,50 m<sup>2</sup> und einer Länge von 123 m und einer Breite von 2,50 m im Ortsteil Moritzburg, Anfangspunkt Flst. 366 der Gemarkung Moritzburg und Endpunkt Flurstück 383/1 der Gemarkung Moritzburg wird gemäß § 6 Sächsisches Straßengesetz vom 21. Januar 1993 (SächsGVBl. S. 93), das zuletzt durch Artikel 1 des Gesetzes vom 20. August 2019 (SächsGVBl. S. 762; 2020 S. 29) geändert

worden ist, mit sofortiger Wirkung als beschränkt-öffentlicher Weg gewidmet.

Dieser öffentliche Weg dient der Zweckbestimmung eines Wanderweges, die Benutzung des Weges ist für einspurige und mehrspurige Kraftfahrzeuge ausgeschlossen, ausgenommen sind Fahrzeuge und Gerätschaften zur Bewirtschaftung der angrenzenden Flächen.

Die Eintragungen im Bestandsverzeichnis der Gemeinde Moritzburg sowie eine Karte mit der Darstellung des neu gewidmeten beschränkt öffentlichen Wegs kann in der Zeit vom 1. bis 31.05.2022 zu den üblichen

Öffnungszeiten in der Gemeindeverwaltung Moritzburg, Bau- und Ordnungsverwaltung, SG Ordnung/Sicherheit, Zimmer 1, Schlossallee 3A eingesehen werden.

Gegen diese Widmungsverfügung kann innerhalb eines Monats nach seiner Bekanntgabe Widerspruch erhoben werden. Der Widerspruch ist schriftlich oder mündlich zur Niederschrift bei der Gemeindeverwaltung Moritzburg einzulegen.

Moritzburg, 01.05.2022

J. Bauer

SGL Ordnung/Sicherheit

## Zensus 2022 – meine Stadt zählt! Ab 15. Mai ist es soweit.

Die Befragungen im Rahmen des Zensus 2022 beginnen. Der Zensus liefert verlässliche Bevölkerungszahlen für die Gemeinden, die Bundesländer und für Deutschland insgesamt. Neben ergänzenden Daten zur Demografie, wie zum Beispiel Alter, Geschlecht oder Staatsbürgerschaft werden auch allgemeine Angaben zur Wohn- und Wohnraumsituation in Deutschland erfasst. Solche Informationen sind ausgesprochen wichtig, da sie helfen, Entscheidungen der Politik, Wirtschaft und Gesellschaft zu treffen.

Die Erhebungsstelle in Radebeul ist für die Befragungen folgender Gemeinden zuständig: Radebeul, Coswig, Weinböhla, Moritzburg, Radeburg und Ebersbach. Die Erhebungsstelle ist räumlich, technisch, organisatorisch und personell von der Stadtverwaltung getrennt. Somit wird von Beginn des Erhebungsprozesses die Vertraulichkeit der Daten gewährleistet. 10 Prozent der Haushalte wurden im Stichprobenverfahren gezogen und werden ab 15. Mai 2022 von ehrenamtlichen Erhebungs-

beauftragten (Interviewer/innen) befragt. Es besteht für alle an dieser Anschrift lebenden Personen eine gesetzliche Auskunftspflicht nach § 23 Zensusgesetz 2022.

Die Erhebungsbeauftragten wurden umfassend geschult und auf die Wahrung des Datenschutzgeheimnisses verpflichtet. Sie kündigen sich zunächst über einen Flyer an, welcher Informationen zum Zensus 2022 und einen Terminvorschlag für die bevorstehende Befragung enthält. Um den Termin zu ändern, können Sie den für Sie zuständigen Erhebungsbeauftragten telefonisch kontaktieren. Zum vereinbarten Termin weist sich der Erhebungsbeauftragte mit einem von der Stadt Radebeul ausgestellten Ausweis in Verbindung mit einem amtlichen Lichtbildausweis aus und führt dann die Befragung durch. In der persönlichen Befragung stellt der Erhebungsbeauftragte allgemeine Fragen zur Person und zum Haushalt. Weitere Fragen sollen anschließend in einem Online-Fragebogen beantwortet werden. Es existieren

weitere Wege, auf denen die Personen ihrer Auskunftspflicht nachkommen können, zum Beispiel über einen dafür bereitgestellten PC in der Erhebungsstelle. Die Möglichkeit, den Fragebogen per E-Mail, Telefon oder Telefax zu übermitteln, ist aus datenschutzrechtlichen Gründen nicht gegeben.

Sollten Sie Fragen oder Anliegen zum Zensus 2022 haben, können Sie sich gern mit den Mitarbeiterinnen der Erhebungsstelle Radebeul in Verbindung setzen.

Besucheranschrift:

Pestalozzistraße 5 · 01445 Radebeul

Telefon 03 51 - 65 27 63 04 oder

0 35 78 - 33 44 20 22

[zensus.radebeul@statistik.sachsen.de](mailto:zensus.radebeul@statistik.sachsen.de)

Sprechzeiten:

Montag 9 bis 12 Uhr

Dienstag 9 bis 12 Uhr und 13 bis 18 Uhr

Mittwoch geschlossen

Donnerstag 9 bis 12 Uhr

Freitag 9 bis 12 Uhr

## Richtige Nutzung von Abfallbehältern

### Nutzung auf dem Grundstück

Die Behälter für Rest- und Bioabfall sowie Papier/Pappe werden vom ZAOE bereitgestellt und sind über eine Behälternummer und einen Transponder Grundstück und Nutzer zugeordnet. An den Behältern dürfen keine Ketten oder Schlösser angebracht werden. Für alle auf dem Grundstück genutzten Behälter ist ein ausreichend großer Standplatz anzulegen.

Die Behälter sind ausschließlich mit den dafür zugelassenen Abfällen zu befüllen. Zudem sind sie nur so weit zu füllen, dass sich der Deckel schließen lässt. Einschlämmen oder übermäßiges Verdichten des Inhaltes sind untersagt. Lose Abfälle (wie z.B. abgekühlte Asche) sind möglichst nur in Mülltüten einzufüllen. Bei der Biotonne sind Zeitungspapier oder Papiertüten für Küchenabfälle zu verwenden. Bei unvollständig geleerten Behältern wegen Anfrieren oder Anhaften des Inhaltes erfolgt keine zweite Entleerung und auch kein Gebührenerlass.

### Bereitstellung der Behälter

Behälter mit 60 bis 240 Liter, die entleert werden sollen, sind frühestens am Vorabend und spätestens am Entleerungstag bis 6 Uhr gut sichtbar und eindeutig vor dem Grundstück oder an einer für Entsorgungsfahrzeuge befahrbaren Straße bereitzustellen. Der Bereitstellort muss unbedingt vom Standplatz

auf dem Grundstück abweichen, damit er eindeutig genug ist. Steine oder Ketten am Behälter führen dazu, dass die Leerung nicht vorgenommen werden kann. Abfälle neben dem Behälter werden nicht mitgenommen. Die 660- und 1.100-Liter-Behälter werden vom Entsorgungsunternehmen zur Leerung vom Standplatz geholt (Vollservice), sobald ein Mindestfüllgrad von 75 % erreicht ist. Hierfür müssen die Standplätze so angelegt sein, dass ein ebenerdiger Transport der Behälter zum Fahrzeug über eine Strecke von nicht mehr als 20 m gewährleistet ist. Die Transportwege müssen trittsicher, ausreichend beleuchtet sowie frei von Schnee- und Eisglätte sein und dürfen keine unzumutbaren Steigungen aufweisen.

Sollen Behälter nicht geleert werden, sind diese deutlich zu kennzeichnen.

### Probleme bei der Entsorgung

Wenn ein Behälter nicht entleert wurde, ist dies dem ZAOE am folgenden Werktag mitzuteilen. Der Behälter muss dann stehen bleiben; die Entleerung wird kurzfristig nachgeholt. Dies gilt nicht, wenn der Behälter verspätet zur Entleerung bereitgestellt wurde oder andere vom Nutzer verursachte Gründe bestehen, weshalb er nicht entleert werden konnte (z.B. wegen zu hohem Füllgewicht oder starker Fehlbefüllung).

Eine Störung der Entsorgung ist zu vermeiden, zum Beispiel durch falsch parkende Autos, herabhängenden Äste und Zweige. Im Falle von Baustellen oder witterungsbedingter Zufahrtsprobleme sind die Behälter rechtzeitig an einer für Entsorgungsfahrzeuge erreichbaren Stelle bereitzustellen. Wird der Behälter bei sehr starkem Sturm zur Leerung bereitgestellt und fällt dieser dann um, ist der Nutzer für dadurch entstandene Schäden oder Verunreinigungen verantwortlich. Ein Beschweren durch Gegenstände wie Steine auf dem Deckel sind unzulässig. Also besser erst beim nächsten Termin hinstellen.



Bei kurzzeitigen Mehranfall von Restabfall oder witterungsbedingter Entsorgungsausfälle können ZAOE-Restabfallsäcke verwendet werden. Die Säcke sind am Entleerungstag neben dem Restabfallbehälter bereitzustellen. Andere Säcke sind nicht zugelassen. Die Restabfallsäcke gibt es gegen eine Gebühr in der ZAOE-Geschäftsstelle, auf allen ZAOE-Wertstoffhöfen und bei den Verwaltungen der Städte und Gemeinden.

Geschäftsstelle des ZAOE  
Telefon 03 51 - 40 40 450  
info@zaoe.de · www.zaoe.de



## 20. Schloss-Triathlon – Verkehrsinformation Moritzburg

Im Rahmen des 20. Schloss-Triathlons am 11. und 12. Juni 2022 kommt es zu folgenden veränderten Verkehrsführungen in Moritzburg:

**Parkplätze**

Die Zufahrt nach Moritzburg ist aus Richtung Dresden über die Schlossallee und aus Richtung Radeburg über die Radeburger Straße möglich. Der Schlossparkplatz ist vom 10. bis 12. Juni 2022 als Veranstaltungsort gesperrt. Touristen können auf dem Kutscheteichparkplatz am östlichen Schlossteichufer parken. Reisebusse parken auf dem Parkplatz Perlhühnerscheune. Auf der Radeburger Straße besteht zur Gewährleistung des reibungslosen Verkehrs Halteverbot. Besucher des Schloss-Triathlons parken bitte auf dem eingerichteten Parkplätze Orteingang Moritzburg. Der ruhende Verkehr wird durch die Mitarbeiter des Ordnungsamtes kontrolliert, bitte nicht wild parken. Die Meißner Straße zwischen Kalkreuther Straße und Schlossallee wird vollständig gesperrt. Aus Richtung Auer erreichen Sie Moritzburg von Süden über die Umleitung S81. Die Zufahrt zur Kalkreuther Straße (Mittelteich, Gaststätte Seeblick, Gärtnerei Bauditz) ist nur über Bärwalde möglich. Die Durchfahrt Kalkreuther Straße ab Gärtnerei Bauditz bis Bärwalde ist in beide Richtungen gesperrt. Der Markt wird zur Sackgasse.

Nach Abschluss des Wettkampfes am Samstag bis Sonntag früh wird die Durchfahrt Markt – Meißner Straße – Kalkreuther Straße – Bärwalde in beide Richtungen geöffnet.

Eventuelle Änderungen des Busfahrplanes entnehmen Sie bitte den Informationen des VVO und der VGM.

### Radstrecke

Entlang der Radstrecke kommt es am 11./12. Juni 2022 zu folgenden Einschränkungen:

Am **Samstag, dem 11. Juni** findet das Radrennen im Zeitraum von 7.45 bis 16.00 Uhr statt.

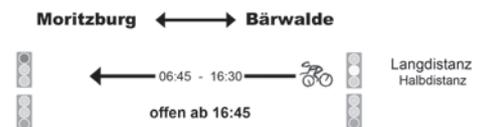
- Vollsperrung der S80 zwischen Moritzburg und Auer
- Vollsperrung der S81 zwischen Auer und Kreisverkehr Buschhaus
- Vollsperrung der S177 zwischen Kreisverkehr Buschhaus und Bärwalde
- Möglichkeit der Querung der Strecke zwischen Steinbach und Naunhof in beide Richtungen
- Vollsperrung zwischen S177, Marschau und Hohndorf
- Vollsperrung K8533 zwischen Naunhof, Lauterbach und Naunhof
- Ortslage Naunhof
  - Ortseingang Naunhof (Alte Dorfstraße) bis Abzweig Ebersbach (K8534) wird die Veranstaltungsstrecke vom Fahrverkehr getrennt (Einbahnstraßenregelung)
- Vollsperrung K8534 zwischen Naunhof und Ebersbach
- Ortslage Ebersbach
  - Vollsperrung der Hauptstraße in Ebersbach zwischen Naunhofer und Bärwalder Straße
  - auf der Hauptstraße zwischen Naunhofer Straße und Bärwalder Straße wird die Veranstaltungsstrecke vom Fahrverkehr getrennt (Einbahnstraßenregelung)

Am **Sonntag, dem 12. Juni** finden die Radrennen vormittags von 9.45 bis 11.30 Uhr und nachmittags von 15.00 bis 16.30 Uhr statt.

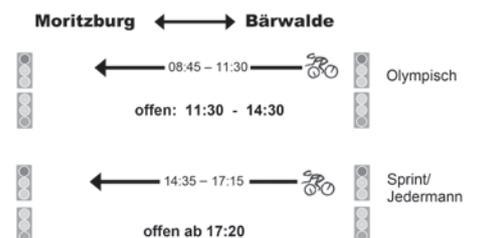
- Vollsperrung der S80 zwischen Moritzburg und Auer
- Vollsperrung der S81 zwischen Auer und Kreisverkehr Buschhaus
- Vollsperrung der S177 zwischen Kreisverkehr Buschhaus und Bärwalde
- Vollsperrung der Kalkreuter Straße zwischen S177, Bärwalde und Moritzburg

### Zufahrt Kalkreuther Straße

**Samstag · 11. Juni 2022**



**Sonntag · 12. Juni 2022**



Für den Abschnitt Bärwalde Richtung Auer gilt Einbahnstraßenregelung!

Der Abschnitt Meißner Straße zwischen Schlossallee und Kalkreuther-Straße in Moritzburg ist am Samstag und Sonntag komplett gesperrt.

## Wir feiern 1 Jahr Altersmedizinische Tagesklinik in den Fachkliniken Radeburg

Am Mittwoch, den 4. Mai 2022, laden wir interessierte Senioren, Angehörige und das Fachpublikum im Rahmen des 1-jährigen Jubiläums unserer Tagesklinik zum Tag der offenen Tür ein.

Chefarzt Professor Lorenz Hofbauer begrüßt alle Interessierten ab 15 Uhr und stellt das Behandlungskonzept aus moderner Medizin und altersmedizinischer Therapie vor. Durch diese wohnortnahe Versorgung können die Senioren tagsüber im Krankenhaus behandelt werden und nachts in ihr Zuhause zurückkehren. Ein von der Klinik organisierter Fahrdienst unterstützt die



Patienten bei der Hin- und Rückfahrt.

Ältere Menschen weisen meist mehrfache Erkrankungen auf und profitieren von dem ganzheitlichen Blick auf ihre körperlichen, seelischen und sozialen Probleme durch das Team aus ärztlichem und pflegerischem Personal, Physio- und Ergotherapeutinnen, Logopädinnen, Neuropsychologen und Sozialarbeiterinnen unter einem Dach.

Die Aufnahme in unsere Tagesklinik ist sowohl als Direkteinweisung durch den ambulant behandelnden Haus- oder Facharzt als auch im Anschluss an eine vollstationäre Krankenhausbehandlung möglich. Durch das

Angebot in der Tagesklinik kann auch bei umfangreicheren medizinischen Problemen eine stationäre Krankenhauseinweisung meist vermieden werden.

Somit wurde im Umkreis von rund 30 Kilometern eine ideale Möglichkeit geschaffen, die Eigenständigkeit und selbständige Lebensführung der Patienten in ihrem häuslichen Umfeld während der Behandlungszeit beizubehalten.

Gerne können Sie sich auch einen Eindruck online verschaffen – nutzen Sie dafür gerne unsere Internetseite: [www.fachkliniken-radeburg.de](http://www.fachkliniken-radeburg.de)

*Wir freuen uns auf Ihren Besuch!*

**Nicht amtlicher Teil – Veranstaltung**



**AUSSTELLUNGEN UND FÜHRUNGEN**

Die Barockausstellung und das Federzimmer startete am 19. März 2022 in die neue Saison. Das Fasanenschlösschen öffnet am 30. April 2022.

**BAROCKSCHLOSS UND FEDERZIMMER**

**19.03. bis 31.10.2022**  
täglich 10.00 bis 18.00 Uhr  
(letzter Einlass 16.30 Uhr)

Schlossführungen durch Barocketage mit Festsälen und Porzellanquartier  
Do bis So 10.30, 12.30, 14.30 Uhr  
und auf Anfrage

**FÜHRUNGEN**

**So 1., 8., 15., 22. und 29.05. | 13.00 Uhr**  
**SONDERFÜHRUNG „VOM KELLER BIS ZUM DACH“**

Eintritt 15,00 € | Kinder 12,00 €  
Vor Anmeldung erforderlich.

**Sa 14.05. | 14.00 Uhr**  
**So 22.05. | 11.00 Uhr**

**»VERGNÜGLICHKEITEN BEI HOFE«**

Kostümführung für Erwachsene

Die Gäste reisen mit der Hofschauspielerin Madame Casanova und ihrer Lieblingszofe in längst vergangene Zeiten. Ein Gläschen Sekt und ein gemeinsames Tänzchen im königlichen Audienzsaal bringen die Gemüter in Schwung.

Erwachsene 38,50 € | Ermäßigt 31,50 €  
Dauer ca. 3 bis 4 Std. inkl. Ein-/Auskleiden  
Vor Anmeldung erforderlich.

**INTERNATIONALER MUSEUMSTAG AUF SCHLOSS MORITZBURG**

**So 15.05. | 11.00 Uhr**  
**SONDERFÜHRUNG „VOM KELLER BIS ZUM DACH“**

Zusätzliche Führung

**CHRISTI HIMMELFAHRT AUF SCHLOSS MORITZBURG**

**Do 26.05. | 11.00 Uhr**

**»FAMILIENFÜHRUNG IM HISTORISCHEN KOSTÜM«**

Für Kinder ab 6 Jahre  
Kinder 12,50 € | Erwachsene 22,50 €  
Bereits ausgebucht.

**Fr 27.05. | 11.00 und 15.00 Uhr**

**»AUF DAS ALLER KOSTBARSTE AUSGEZIERET«**

Kostümführungen für Kinder von 6 bis 10 Jahren  
Kinder 9,00 € | Erwachsene 12,50 €  
Vor Anmeldung erforderlich.



Besucherservice Schloss Moritzburg und Fasanenschlösschen:  
**Telefon 03 52 07 - 8 73 18**  
**www.schloss-moritzburg.de**

**FASANENSCHLÖSSCHEN**

**30.04. bis 31.10.2022**  
täglich 10.00 bis 17.00 Uhr

Besichtigung nur im Rahmen einer Führung möglich  
täglich 10.30, 11.30, 12.30, 14.00, 15.00 Uhr, Do bis So  
16 Uhr und auf Anfrage



Neue Sonderausstellung im Rahmen der Führung

**»DELICATE PLEASURES – ZARTE FREUDEN«**

Plastiken der britischen Künstlerin Rebecca Stevenson, inspiriert von der Kunst des Barocks und Rokocos

**So 15.05. | 10.00 und 12.00 Uhr**

**SONDERFÜHRUNG AM INTERNATIONALEN MUSEUMSTAG**

Zusätzliche Führungen von Kuratorin Margitta Hensel zu den Wachsfiguren.

**Für alle Veranstaltungen können die Tickets in unserem Onlineshop erworben werden.**  
Informationen finden Sie unter:  
[www.schloss-moritzburg.de](http://www.schloss-moritzburg.de)

## Öffentliche Führungen in Moritzburg im Mai 2022



### Historisch Führung von der Hohen Jagd

Der „chursächsische Jagdmeister“ lädt alle ein, beim Armbrustschießen, Jagdhornblasen oder Fährtenlesen, kuriose Bräuche und alte waidmännische Rituale wieder zu neuem Leben zu erwecken.

Die Führung beginnt an der Moritzburg Information und führt zum Schloss und durch den Schlosspark.

Termine: **1. Mai 2022**  
Beginn: 11 Uhr  
Dauer: ca. 1,5 Stunden  
Preis: 15,00 € pro Person

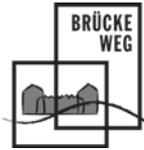
### Brücke-Weg Führung

Die Künstlergemeinschaft „Die BRÜCKE“ gründete sich zu Beginn des 20.

Jahrhunderts in Dresden und besuchte in den Sommermonaten der Jahre 1909 bis 1911 die Moritzburger Teiche, um ungestört Natur- und Aktstudien zu betreiben.

Begeben Sie sich mit der Kunsthistorikerin Christine Gruler oder Daniela Wittig an die Orte, an denen die Brücke Künstler malten und unverkennbare Moritzburger Motive schufen. Die Tour führt entlang des Brücke-Weges und zeigt mittels großer Bilderrahmen sowie Schautafeln das jeweils an diesem Ort entstandene Motiv/ Bild. Nehmen Sie den Blick der BRÜCKE-Maler ein und ergünden Sie mit deren Augen die einstigen Motive.

Termine: **8. Mai 2022**  
Beginn: 11 Uhr ab Moritzburg Information  
Dauer: ca. 2 Stunden  
Preis: 15,00 € pro Person



## Kartenvorverkauf Moritzburg Festival in der Moritzburg Information gestartet

Das 30. Moritzburg Festival vom **6. bis 21. August 2022** wird präsentiert unter der künstlerischen Leitung von Jan Vogler. Geboten werden Veranstaltungen unterschiedlichster Prägung mit internationalen Solisten und hervorragenden Nachwuchskünstlern.

Lebendiger Innovationsgeist, musikalische Dynamik und faszinierende Spielstätten prägen die einzigartige Atmosphäre des Moritzburg Festivals. Alljährlich im August treffen sich Solisten der internationalen Musikszene im idyllischen Moritzburg, um Kammermusik erfrischend neu zu interpretieren.

Tickets erhalten Sie ab sofort in der Moritzburg Information, täglich geöffnet von 10 bis 16 Uhr.



**Wir bitten um Voranmeldung!  
Mindestens 10 Teilnehmer**

Schlossallee 3b · 01468 Moritzburg  
Telefon 03 52 07-85 40

info@kulturlandschaft-moritzburg.de  
[www.kulturlandschaft-moritzburg.de](http://www.kulturlandschaft-moritzburg.de)

Meister Klecks  
Ponyreiten  
Bastelstraße  
viele Spiele für Kinder  
kleines Riesenrad  
Alpakas und Kleintiere  
große Hüpfburg  
mobile Schmiede  
Gahlezer Blasmusikanten  
Alleinunterhalter Chris  
vielfältige Händlerstraße  
Keramikzirkel  
Kuchen, Brot frisch aus dem Ofen  
Fischwagen  
Herzhaftes direkt vom Grill  
Bowlen, Slush und Eis  
große Getränkeauswahl

**WIR LADEN SIE EIN!**

## DEUTSCHER MÜHLENTAG

### PFINGSTMONTAG, 6. JUNI 2022

Festgelände geöffnet von 10 Uhr bis 18 Uhr  
Boxdorfer Mühlenturm, Kleiner Gallberg 1  
[www.boxdorf.net](http://www.boxdorf.net)

Achtung:  
keine Parkplätze  
auf dem Festgelände

[www.deutsche-muehlen.de](http://www.deutsche-muehlen.de)

SÄCHSISCHER  
MÜHLENVEREIN E.V.

Deutscher Mühlentag  
Der Aktionsrat der Deutschen Gesellschaft  
für Mühlenkunde & Mühlenkultur (DGMM)

DAS DACH STARK WIE EIN STIER  
WATEC Hydro  
LVMA VERSICHERUNG  
RÜTER MASCHINEN

Mühlentechnik Hagen · Pätzmann GmbH & Co.KG · Mühlenbau Gottfried Schumann · Zecher Mühlenbau

**Neuseeland**  
Gerold Dudziaks Reisebericht

Donnerstag  
**12. Mai 2022**  
19.30 Uhr

**Foyerkino**  
EBZ Moritzburg, Bahnhofstraße 9  
Titel & Informationen: foyerkino.moritzburg@aol.com

AG Foyerkino  
in Kooperation mit  
EVANGELISCHE MEDIENZENTRALE SACHSEN

Theologisch-Pädagogisches Institut  
der Ev.-Luth. Landeskirche Sachsens



### Multivision Live-Vortrag im Foyerkino

Neuseeland ist ein atemberaubendes Naturparadies der Extreme. Traumstraßen führen entlang unberührter Küsten, vorbei an schneebedeckten Gipfeln, durch immergrünen Regenwald und idyllisches Farmland. Die Intensität der Farben erscheint oft surreal, die Weite der Landschaft schier endlos.

Geformt von Gletschern und Vulkanen, weiten Moor-Landschaften, Ozeanen und Gebirgen – bedeckt von endlosen Wäldern.

Wir reisen 6000 km in 6 Wochen mit dem Reiscamper durch eine mythische Urlandschaft im Südpazifik und lernen die „Kiwis“, wie sich die Neuseeländer selbst gerne nennen, ihre Heimat und ihre einzigartige Kultur kennen.



### Verkehrsteilnehmer- schulung in Reichenberg

Liebe Einwohnerinnen und Einwohner, die zweite Veranstaltung in diesem Jahr findet am Donnerstag, **12. Mai** um **18 Uhr**, wiederum in der FFW Reichenberg, Schulungsraum statt.

Besprochen werden aktuelle Themen zum Straßenverkehr, Verkehrsrecht und Sommerfahrverkehr.

Alle Interessenten sind herzlich eingeladen. In Erwartung auf eine erneute rege Beteiligung an den künftigen Schulungen verbleibe ich deshalb mit freundlichen Grüßen

*Reinhard Hahmann*

*Faszinierendes*  
**NEUSEELAND** – Naturparadies der Extreme

www.ontourdocu.de

**Multivision Live-Vortrag**

präsentiert von Gerold Dudziak

### Seniorentreff Reichenberg

Liebe Senioren und Seniorinnen, leider müssen wir euch mitteilen, dass in Zukunft keine Treffs mehr stattfinden können, da Marion weggezogen ist. Wir haben die Absicht, uns im Sommer noch einmal zu treffen. Der Termin wird rechtzeitig bekannt gegeben.

Wir suchen dringend Ersatz für Marion. Sollte jemand Interesse haben, melden Sie sich bitte bei mir Telefon 03 51 - 4 60 91 16.

*Regina Krätzer*

## Schulanmeldung für das Schuljahr 2023/24



### Grundschule Moritzburg

Wir bitten die Eltern der Ortsteile Moritzburg, Auer und Steinbach ihre Kinder, die bis zum 30. Juni 2023 das 6. Lebensjahr vollenden, am Montag · dem 5. September 2022 08.00 bis 12.00 Uhr

am Dienstag · dem 6. September 2022 08.00 bis 12.00 Uhr  
14.00 bis 18.00 Uhr

am Mittwoch · dem 7. September 2022 8.00 bis 12.00 Uhr

in der Grundschule Moritzburg, Schulstraße 3-5, Zimmer 4 Erdgeschoss (ausgewiesen), anzumelden.

Es sollen beide sorgeberechtigte Elternteile

zur Anmeldung erscheinen. Vorzulegen sind die Geburtsurkunde des Kindes und die Personalausweise der Eltern. Erscheint nur ein Elternteil zur Schulanmeldung, so ist eine Vollmacht des zweiten Sorgeberechtigten, i. V. mit einer Kopie des Personalausweises, mitzubringen. Bei nicht miteinander verheirateten sorgeberechtigten Eltern müssen beide zur Anmeldung erscheinen und es ist die Vorlage der Sorgerechtsklärung notwendig. Die Teilnahme des Kindes ist nicht erforderlich.

i.A. Susann Dietrich-Weinhold  
Schulverwaltung

### Grundschule Reichenberg

Wir bitten die Eltern der Ortsteile Reichenberg, Boxdorf und Friedewald sowie Radebeul-Wahnsdorf ihre Kinder, die bis zum 30. Juni 2023 das 6. Lebensjahr vollenden,

am Montag · dem 12. September 2022 08.00 bis 12.00 Uhr  
14.00 bis 18.00 Uhr

am Mittwoch · dem 14. September 2022 08.00 bis 12.00 Uhr  
14.00 bis 18.00 Uhr

in der Grundschule Reichenberg, August-Bebel-Straße 65, Sekretariat, anzumelden. Das Sekretariat befindet sich im Hauptgebäu-



de (Altbau) im Erdgeschoss. Es sollen beide sorgeberechtigten Elternteile zur Anmeldung erscheinen. Vorzulegen sind die Geburtsurkunde des Kindes und die Personalausweise der Eltern. Kommt nur ein Elternteil zur Schulanmeldung, so ist eine Vollmacht des zweiten Sorgeberechtigten, i. V. mit einer Kopie des Personalausweises, mitzubringen. Bei nicht miteinander verheirateten sorgeberechtigten Eltern ist die Vorlage der Sorgerechtsklärung notwendig. Die Teilnahme des Kindes ist nicht erforderlich.

Die Formulare zur Schulanmeldung sind auf der Internetseite cms.sachsen.schule/gsreichenberg vorab abrufbar, können aber auch zum Termin vor Ort noch ausgefüllt werden.

i.A. Karin Georgi  
Schulverwaltung

## Bauen, malen, kochen, formen – Die Projektwoche in der Freinet-Schule

Lange mussten wir in unseren Klassen bleiben, doch endlich war es wieder soweit: Die Schüler der Freien Célestin-Freinet-Schule konnten zum Thema „Handwerk“ aus vier Themen das auswählen, welches ihnen am besten gefiel und zu diesem eine ganze Schulwoche im Rahmen einer Projektwoche arbeiten. Traditionell findet unsere Projektwoche klassenübergreifend statt, sodass alle Grundschulkinder altersgemischt miteinander agieren.

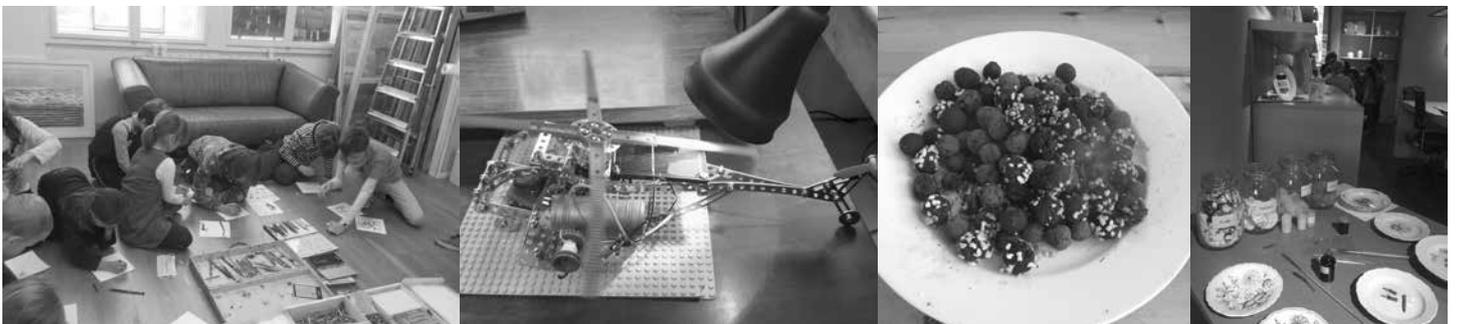
Die vier neuen „Klassen“, die sich für eine Woche formten, standen unter den Überschriften: Malerei, Kochen und Backen, Plastisches Gestalten sowie Bauen und

Konstruktion. Jede Gruppe unternahm mindestens eine große Exkursion. So schaute sich die Gruppe Plastisches Gestalten beispielsweise im Porzellanmuseum an, wie sich Porzellan anfühlt, -hört, -sieht und riecht – eine Erfahrung mit allen Sinnen. Andere Kinder erkundeten das Verkehrsmuseum mit dem Experimentierraum zur Luftfahrt oder sammelten frische Kräuter auf den Wiesen der nahen Umgebung.

Als Abschluss haben alle ihre Ergebnisse und Erlebnisse präsentiert. Den Anfang machte die Gruppe Kochen und Backen. Sie versorgte uns am Donnerstag mit selbst hergestellten kulinarischen Köstlichkeiten

und organisierte einen Mittagsbasar für die gesamte Schule, mitsamt der Berechnung von Materialeinsatz, Umsatz und „Gewinn“ sowie Hintergrundrecherche zu den Produkten und deren Herstellung. Am Freitag zeigten dann die Gruppe Malerei Selbstporträts und Bilder, präsentierte die Gruppe Plastisches Gestalten ihre mannigfaltigen Materialien und Erzeugnisse und brachte die Gruppe Bauen und Konstruktion mit einer Wasserrakete und solarbetriebenen Metallkonstruktionen ihre Mitschüler zum Staunen.

Max Merker, Klassenlehrer der Klasse 1 der Freien Célestin-Freinet-Schule Friedewald



## Informationen aus dem Moritzburger Ortschaftsrat

Wie in unserem letzten Artikel erwähnt, unterstützen und bekräftigen wir die Initiative „Verschönerung/Umgestaltung der Grünfläche des Roßmarktes“ von Familie Schultze und Familie Wenzel. Wir haben zur weiteren Bearbeitung des Anliegens unbürokratisch die Übernahme der Kosten für die Vermessung des oberen Roßmarktes durch ein Landschaftsarchitektenbüro aus dem Ortsteilbudget übernommen. Wir hoffen, dass damit ein erster Schritt zur weiteren Bearbeitung des Anliegens in der Gemeindeverwaltung erfolgen kann. Wir werden auch weiterhin in Kooperation mit der „Initiativgruppe Roßmarkt“ und der Gemeindeverwaltung das Anliegen der Umgestaltung des oberen Roßmarktes unterstützen und begleiten.

Im Dezember 2021 haben wir zum „Entwurf des ÖPNV-Konzept Gemeinde Moritzburg, Teil III – Ortsteil Moritzburg“ der Gemeinde unsere Gedanken/Hinweise/Einwände mitgeteilt und diese wurden zum Großteil in die jetzt vorliegende Fassung eingearbeitet.

Bei der Durcharbeitung des Evaluationsprojektes „Offensive Schulweg-Sicherheit – Pilotprojekt Grundschule Moritzburg“ – auf der Homepage der Gemeindeverwaltung einsehbar, sowie in der Diskussion um die derzeitige Situation der Moritzburger „Schulwegsicherheit“ gibt es immer noch Klärungsbedarf mit der Gemeindeverwaltung. Wir hoffen, in

den nächsten Wochen noch einmal mit den Vertretern von der Grundschule, Elternräte von Grundschule sowie Kinderhaus und Frau Lehmann vom Bauamt bei einem gemeinsamen Treffen ungeklärte Sachverhalte bzw. aufgeführte Problempunkte zu klären. Mit der derzeitigen Sachlage sind wir Ortschaftsräte nicht zufrieden.

Der Moritzburger Ortschaftsrat wurde in der März – Sitzung von Moritzburger Jugendlichen aufgesucht. Die Jugendlichen baten um Unterstützung für die Gründung eines Jugendclubvereins und Findung einer geeigneten Räumlichkeit.

Wir werden gemeinsam mit den Jugendlichen und der Gemeindeverwaltung geeignete Räumlichkeiten im Ort prüfen. Auch wollen wir Moritzburger Kooperationspartner finden, welche den Jugendlichen in der Gründungsphase unterstützend zur Seite stehen. Ebenfalls soll die Betreuung durch den für Moritzburg zuständigen Jugend – Sozialarbeiter angeschoben werden.

Das Anliegen der Jugendlichen wird auch durch einen Antrag der SPD-Fraktion im Gemeinderat auf eine begleitende Unterstützung Moritzburger Jugendlicher zur Gründung eines Jugendclubvereins in unserem Ortsteil untermauert.

Des Weiteren wurde besprochen, wie perspektivisch bedürftigen Bürgern im Ort der

Zugang zur „Tafel“ ermöglicht werden kann. Diese wichtige Problematik wurde von unserer Seite bereits in der Gemeindeverwaltung angesprochen. Wir weisen darauf hin, dass sich alle Bürgerinnen und Bürger, die in irgendeiner Weise in Not geraten, in der Abteilung „Soziales“ in der Gemeindeverwaltung beraten lassen können und/oder sich für die Tafel die Berechtigungsunterlagen ausfüllen lassen können. Beratungen unterliegen in jedem Fall der Schweigepflicht, darum möchten wir Sie ermutigen, Anträge zu stellen, wenn Sie Hilfe brauchen. Ob es ein mobiles „Tafel-Angebot“ in unserer Ortschaft geben wird, muss die Gemeindeverwaltung mit dem entsprechenden Träger der Tafel, den Johanniter – Regionalverband Meißen/Mittelsachsen/Coswig prüfen.

Wir möchten alle ortsansässigen Vereine daran erinnern, dass mit dem auf der Webseite der Gemeinde Moritzburg zur Verfügung stehenden Formular wieder Anträge für den Kultureuro – bis zum 30. Juni 2022 an den Ortschaftsrat eingereicht werden können. Bitte beschreiben Sie kurz das Vorhaben, für welches eine Unterstützung beantragt wird und wenn Sie im vergangenen Jahr bereits Gelder aus dem „Kultureuro“ erhalten haben, dann erklären Sie bitte auch, wofür die Gelder verwendet wurden.

Mit herzlichen Grüßen aus dem Ortschaftsrat! C. Weber

## 30 Jahre Verein zur Erhaltung der Kirche Moritzburg e.V.

Es gibt nichts Gutes außer man tut es! Das werden sich 42 entschlossene Moritzburger/innen mit Mut und Gottvertrauen gesagt haben, als sie am 20. Mai 1992 den Verein zur Erhaltung der Kirche Moritzburg gründeten.

Entschlossen waren sie, die Sanierung der über die Jahre stark in Mitleidenschaft gezogenen Moritzburger Kirche zu unterstützen und zu fördern.

Und mutig waren sie angesichts der Größe dieser Aufgabe. Nötig waren Ideen, auf welche Weise finanzielle Mittel dafür eingeworben werden konnten. So wurden Benefizkonzerte veranstaltet und Kaffee und Kuchen zu den Hengstparaden verkauft. Es wurden eigens angefertigte Dachziegel versteigert und beim Moritzburger Weihnachtsmarkt gespendeter Stollen verkauft u.v.a.m. Nötig waren Zeit und Kraft und vor allem auch: neue Mitstreiter. So wuchs der Verein zeitweilig auf über 80 Mitglieder an. Dank sei an dieser Stelle allen gesagt, die sich in verschiedenster Weise an

der Vereinsarbeit beteiligten! Und wie schön ist sie geworden, unsere Kirche! Auf der höchsten Erhebung unseres Ortes gelegen, ist sie eine architektonische Besonderheit. Und für unsere Kirchengemeinde ist es ein wunderbares zu Hause.

Gebraucht wird der Verein (und auch neue Mitglieder!) aber auch nach Abschluss der Sanierung, denn – unsere Kirche soll uns erhalten bleiben!

Das Vereinsjubiläum soll gefeiert werden! Es soll Zeit sein für Erinnerungen und manches Wissenswerte. Zeit für Geselligkeit und für das Lob Gottes, der uns geleitet hat. Seien Sie herzlich eingeladen und schauen sie sich unsere Kirche an: ein Festgottesdienst findet statt am Sonntag, **22. Mai 2022** um **9.30 Uhr** in der Kirche. Am Vorabend um 19.30 Uhr findet im Bachhaus ein offener Abend zum Vereinsjubiläum statt.

Nicola Emmrich

## Gemeindeblatt-Zusteller gesucht

Vor dem Lesen kommt das Verteilen – machen Sie mit!

Liebe Leser/innen, nach vielen Jahren unermüdlichen Einsatzes als ehrenamtlicher Zusteller in Friedewald hat sich Herr Eberhardt Zschaschel nun aus dieser Tätigkeit verabschiedet. Ihm gebührt ein besonders großes Dankeschön und wir wünschen Herrn Zschaschel alles Gute, vor allem Gesundheit.

Es wäre schön, wenn die entstandene Lücke gleich wieder mit einer freiwilligen Helferin oder einem freiwilligen Helfer besetzt werden könnte. Es geht um den Bereich:

• **Friedewald** – Kötzschenbrodaer Str. 3 - 34  
Vielleicht möchten gerade Sie in dem genannten Bereich mithelfen, einmal im Monat unser Gemeindeblatt in die Hausbriefkästen o. g. Straßen zu verteilen? Dann melden Sie sich bitte umgehend (E-Mail: [monatsblatt@moritzburg.de](mailto:monatsblatt@moritzburg.de), 03 52 07 - 8 53 26 – Frau Dietrich-Weinhold) oder kommen Sie gleich persönlich vorbei. Herzlichen Dank.

Susann Dietrich-Weinhold, Gemeindeblatt



## Ein großes Dankeschön

Wie jedes Jahr fand auch in 2022 wieder der Frühjahrsputz in Boxdorf statt. Der Einladung des Ortschaftsrates folgten zahlreiche Boxdorferinnen und Boxdorfer, denen die Beseitigung des Winterschmutzes, Ordnung und Sauberkeit in Boxdorf am Herzen liegt.

Dafür möchten wir allen fleißigen Helferinnen und Helfern ein großes Dankeschön sagen. Die Gründe, der Lumpengrund, Nessel- und Fiedlergrund, die Baumwiese und Baumwiesenberg links und rechts und natürlich unser Dorfplatz – alles wurde von Müll befreit. Gemessen an vergangenen Jahren war insgesamt weniger Müll zu entsorgen und in der Natur weggeworfen worden. Das ist gut für Umwelt und Optik. Die Pflanzen und Sträucher auf dem Dorfplatz erhielten einen „Frühjahrs-Schnitt“ – schon ein erster

Eindruck für die Neugestaltung und künftiger Neubepflanzung.

An dieser Stelle auch eine erste Rückmeldung zum Spendenaufruf für die Finanzierung des Dorfplatzes. Zum Stand 28. März 2022 gingen 17 Spenden ein mit einem Betrag von insgesamt 1.845 €. Das ist ein sehr guter Anfang.

Dafür möchten wir uns bei allen Spenderinnen und Spendern sehr herzlich bedanken.

Spenden bitten wir auch weiterhin auf das untenstehende Gemeinde-Konto zu überweisen – herzlichen Dank dafür.

Wichtig ist die Angabe der Adresse des Spenders/der Spenderin, damit eine entsprechende Spendenquittung erstellt werden kann.

*Herzlichst Ihr Ortschaftsratsrat Boxdorf*



### Mitteilung der Jagdgenossenschaft Moritzburg-Eisenberg

Die in der Jahreshauptversammlung vom 16. März 2022 beschlossene Auszahlung der Jagdpacht für die Jahre 2018 bis 2021 an die Grundeigentümer erfolgt:

Samstag, den 21. Mai 2022

Samstag, den 28. Mai 2022

jeweils von 9 bis 12 Uhr

Auszahlungsort:

Kassenwart Roland Jacob, Kötzschenbrodaer Straße 42, 01468 Moritzburg

Bei Veränderung der Eigentumsverhältnisse ist ein Nachweis (Grundbuchauszug) vorzulegen. Vertreter von Eigentümer benötigen eine Vollmacht des Grundeigentümers.

*Heiko Hennersdorf  
Jagdvorstand*

Bekanntmachung der Jagdgenossenschaft Reichenberg/Boxdorf:

**Einladung zur**

### Jahreshauptversammlung der Jagdgenossenschaft Reichenberg/Boxdorf

am Dienstag · 17. Mai 2022 · 19 Uhr

in das Froschcafe

Waldteichstraße 106 · 01468 Boxdorf

Folgende Punkte stehen auf der Tagesordnung:

1. Bericht des Jagdvorstandes
2. Bericht der Jägerschaft
3. Neuwahl des Vorstandes
4. Anfragen und Diskussion

*gez. Thomas Ollhoff  
Jagdvorsteher*



#### Spendenkonto Gemeinde Moritzburg „Verschönerung Dorfplatz Boxdorf“

Sparkasse Meissen  
DE54 8505 5000 3011 0145 22  
Verwendungszweck: Dorfplatz Boxdorf



Heute möchte ich Romane vorstellen, die aus dem Leben von Personen berichten, die zu ihrer Zeit bedeutend waren aber heute nur wenigen bekannt sind.

Die Malerin Lotte Laserstein aus Anne Sterns Roman „**Meine Freundin Lotte**“ ist erst in den letzten Jahren wiederentdeckt worden. Um 1930 stand sie auf dem Höhepunkt ihres Schaffens. Ihre Frauenbildnisse verkörperten die neue, selbstbewusste Frau. Als eine der ersten Frauen hatte sie sich den Zugang zur Berliner Akademie erkämpft. Nach dem Diplom verdiente sie mit einer eigenen Malschule ihren Lebensunterhalt. Traute Rose war Lasersteins beste Freundin und ihr Lieblingsmodell. Nach 1933 erhielt Lotte Laserstein als Jüdin Berufsverbot. Eine Ausstellung in Schweden machte ihr 1937 die Flucht aus Deutschland möglich. Doch ihre Versuche, auch Mutter und Schwester die Ausreise zu ermöglichen, blieben vergeblich. Schuldgefühle quälten sie deshalb ein Leben lang. Anne Stern lässt Lotte Laserstein abwechselnd mit Traute Rose von ihrem gemeinsamen Leben in Berlin und der Wiederbegegnung in Schweden nach dem Krieg erzählen.

In Jana Revedins „**Flucht nach Patagonien**“ lädt 1938 Eugenia Errázuriz, eine einflussreiche Kunst-



### Bücherstube Moritzburg

mäzenin (sie hat u.a. Karrieren von Coco Chanel und Pablo Picasso. gefördert), den jungen jüdischen Innenarchitekten Jean-Michel Frank, einen Verwandter Anne Franks, auf eine Schiffsreise nach Patagonien ein. Dort will sie in das erste Grand Hotel der Anden investieren und Frank soll dieses Projekt begleiten. Diese Reise ist zugleich eine Flucht aus Europa vor dem aufziehenden Nationalsozialismus. Auf ihrer Reise lernen sie bekannte Persönlichkeiten wie die abenteuerlustige Amelia Earhart, die einen Flug um die Welt startet, und Walt Disney kennen.

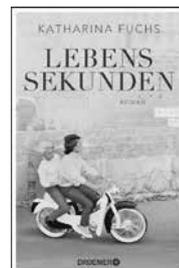
Alfonsina Strada – genannt die Königin der Tretkurbel, war eine italienische Radrennfahrerin, die sich Anfang des 20. Jahrhunderts gegen alle Widerstände durchsetzte und 1924 sogar am Giro d'Italia teilnahm. Simona Baldelli hat ihr mit dem Roman „**Die Rebellion der Alfonsina Strada**“ ein Denkmal gesetzt. Alfonsina wächst in ärmlichen Verhältnissen auf und entdeckt mit 10 Jahren die Liebe zum Radfahren.

Für Frauen ziemte sich das damals nicht. Aber Alfonsina lässt sich nicht beirren und macht im Radsport Karriere. Simona Baldelli zeichnet das Bild einer außergewöhnlichen Frau, die Hürden, die sie überwinden musste, ihre Gefühle, ihre Strapazen und ihren eisernen Willen.

Im Roman „**Lebenssekunden**“ von Katharina Fuchs wachsen Ende der 50iger Jahre zwei fast gleichaltrige

Mädchen in den zwei Teilen Deutschlands auf, deren Lebensweg sich später auf dramatische Weise kreuzt. Angelika Stein in Kassel, Tochter aus gutbürgerlichem Haus, hat die Schule satt, seit sie aus dem Lyzeum in ein normales Gymnasium wechseln musste. Sie möchte eine Lehre zur Fotografin machen, aber findet nur mit Schwierigkeiten eine Lehrstelle. Christine Mangold wächst in Ostberlin auf, ihr Talent als Turnerin wird entdeckt und sie wird in eine Elite-Kaderschmiede gesteckt. Anfangs noch voller Stolz, unterwirft sich Christine bedingungslos dem Drill, der mehrfach die Grenze zur Körperverletzung übersteigt. Vor allem Christines Mutter ist stolz auf die Erfolge ihrer Tochter und spornet sie an. Sie ist überzeugt vom Staatsmodell der jungen DDR und erlaubt sich Zweifel erst, als es fast zu spät ist. Als es 1961 zum Berliner Mauerbau kommt, begegnen sich Angelika und Christine zum ersten Mal.

Die Bücher können immer donnerstags von 14.00 Uhr - 18.30 Uhr in der Bibliothek auf der Bahnhofstraße 9 im Gelände des Ev.-Luth. Ausbildungszentrums ausgeliehen werden. Telefon 03 52 07-8 43 34.



Gisela Reimann

## Rad- und Wandersaison 2022

Dem aufmerksamen Beobachter des Rad- und Wanderwegenetzes in der Gemeinde werden einige Änderungen nicht entgangen sein. Trotz Corona-Depression waren die Mitarbeiter der Kulturlandschaft Moritzburg, des Bauhofes und viele andere Akteure in den vergangenen Monaten aktiv und haben zur Verbesserung des Wegenetzes beigetragen. Uns allen ist bewusst, dass die mit Corona bedingten Änderungen an unseren Wertevorstellungen, die Energiepreiserhöhungen und die politischen Veränderungen, eine Hinwendung zu mehr Freizeitaktivitäten und Urlaub im Nahbereich der Heimatorte führen. Wir sehen darin eine Chance für unsere Region. Zum Schutz unserer Kulturlandschaft gilt es aber auch, unkontrollierten Aktiv-Tourismus zu vermeiden.

Leider ist uns auf Grund der Gemeinde-Haushaltlage auch im letzten Jahr der große Wurf bei der Wegeinstandsetzung nicht gelungen. In kleinen Schritten wurden Verbesserungen erbracht. Zu erwähnen ist der neue Wanderweg-Verlauf an der Rezeption Bad Sonnenland. Im gemeinsamen Agieren mit dem Landratsamt und dem Landesamt Straßen und Verkehr(Lasuv) konnten letztes Jahr Radweg-Verbesserungen im Bereich S81/Ortslage Dippelsdorf erreicht werden. Besonders freue ich mich, dass unter Beteiligung der Gemeinde Moritzburg der beliebte F-Weg im Friedewald zwischen Heidehof und Gemeindegrenze/HC-Weg auf 1,75 km durch den Sachsenforst instandgesetzt wurde und nun für Radfahrer gut befahrbar ist. Leider fehlt noch der letzte Teil in der Gemarkung Bärwalde. Bleibt zu hoffen, dass die Stadt Radeburg in nächster Zeit die Instandsetzung angehen kann. Nicht unerwähnt lassen möchte ich, dass der Sachsenforst nahezu regelmäßig Radwege mit seiner schweren Holzraumtechnik zerfährt und mit gefährlich rolligem Splitt wieder aufarbeitet. Nach ca. einem Jahr ist dieser erst festgefahren. Ein riesiges Ärger-Thema. Bei den unwetterbedingten Holzbrüchen im Wald wird uns das Thema noch lange verfolgen. Der Eigentümer Sachsenforst ist hier aus wirtschaftlichen Gründen nur bedingt kooperativ. Ich kann hier nur an eine vorsichtige Fahrweise der Radfahrer appellieren.

Von besonderem Gewicht ist, dass sich die Zahl der ehrenamtlichen Wegepaten, die mich bei der Kontrolle und kleineren Reparaturarbeiten unterstützen, erhöht hat. Vielen Dank an die 14 Wegepaten, die ich an dieser Stelle erwähnen möchte: Werner Ostritz (Radebeul), Günter Wolf (Reichenberg), Wolfgang Ferner (Moritzburg), Peter Müller (Moritzburg), Stefan Wellner (Radeburg), Otto Lell (Radeburg), Cornelia Rosenau (Coswig), Andreas Schulze (Dresden), Georg Greinus (Moritzburg), Eberhard Zschaschel (Friedewald), Diana Metzner (Steinbach), Trenck Ulbricht (Moritzburg), Gerold Schulze (Dresden), Volker Gampe (Dresden).

Besonderer Dank gilt auch dem Moritzburger Ortschaftsrat, der die beiden weithin sichtbaren Holzpferde auf dem Luchsberg und dem Kutschgeteich-Parkplatz saniert hat.

### Radwegenetz

Der Freistaat Sachsen hat im letzten Jahr einen Großteil der Radwegbeschilderung erneuert und nach Standard der Sächsische Rad-

wegweisung ausgestattet. Durch unsere Einflussnahme wurde es möglich, die Sächsische Städteroute direkt über Moritzburg zu führen.

In Kooperation mit den Gemeinden Weinböhla, Stadt Coswig und Stadt Meißen haben wir ein lang gehegtes Ziel erreicht: Eine direkte Ausschilderung der Radwegverbindung zwischen Moritzburg und Meißen unter dem Titel „Route M“. Bisher musste man eine Kombination aus vorhandenen Wegen zusammenstellen. Mit der Route M wird der historische Ortskern von Weinböhla und die Fahrraderlebnisswelt VELOCIUM in die 24km lange Strecke eingebunden. Route M und der Fahrradbus Linie M ergänzen sich zu einem idealen Komplementär-Produkt für entspanntes und flexibles Radfahren, da sich beide Routen an den Bushaltestellen in Moritzburg, Auer, Weinböhla und Meißen treffen. Die offizielle Inbetriebnahme der Route M erfolgt am 15. Mai 2022 anlässlich der VELOCIUM-Frühjahrsausfahrt. Sie sind gern dazu eingeladen. Nähere Informationen folgen über die Presse. Im Internet ist die Route M im Outdooractive-Portal unter <https://out.ac/LOdli> zu erreichen. QR-Code für das Handy:

Für die Realisierung der Route M wurden Mittel aus den Kommunen und ein 50% -Förderbeitrag des Landratsamtes Meißen eingesetzt.

Durch die Kulturlandschaft Moritzburg GmbH werden zur Zeit alle Radtouren-Flyer überarbeitet, bzw. sind bereits verfügbar.

### Wanderwegenetz

Die Wanderweg-Angebote Königsweg und Teiche-Rundweg habe sich bewährt und sind daher unter besonderer Kontrolle. Für beide Wege hat die Touristinformation Moritzburg neue Flyer erstellt. Sollten Sie Mängel an den Wegen feststellen, senden Sie diese bitte per Email (mit Foto) an die Touristinformation Moritzburg: [info@kulturlandschaft-moritzburg.de](mailto:info@kulturlandschaft-moritzburg.de).

Neu hinzu kommen soll der Karras-Rundweg, ein 17 km-Rundweg zwischen



Coswig Spitzgrund und Schloss Moritzburg. Der Rundweg gehört zu den Wanderweg-Lieblichen des Landkreises Meißen. Leider pausiert die Vollendung der Wanderweg-Ausschilderung aus genehmigungsrechtlichen Gründen. Wir hoffen auf eine Freigabe im Sommer 2022. Im

Gegenzug wurde der Auer-Rundweg (Moritzburg – Auer – Moritzburg) bereits rückgebaut. Darüber hinaus sind weitere Änderungen und Ausstattungen in Planung. Wir werden Sie dazu informieren.

### Sorgen

Die Zunahme von Vandalismus-relevanten Schäden an der Wegweisung und Infrastruktur hat leider zugenommen und bindet Arbeitskraft. In Boxdorf/Volkersdorfer Straße ist ein kompletter Pfosten samt Schilder entfernt worden. Sehr ärgerlich ...

Unbefriedigend ist auch die mangelnde Kooperation der Stadt Dresden, die Radwegvernetzung von Dresden und Moritzburg voranzubringen. Sind es doch vor allem die Dresdner, die ins Grüne der Moritzburger Kulturlandschaft drängen. Die Alte Dresdner Straße steht dabei im besonderen Fokus.

Die Feststellungsplanung der Lasuv für den Radweg an der S179 (Moritzburg – Kreisverkehr Reichenberg) geht auch sehr zögerlich voran, da Einwände des Landschaftsdenkmal-schutzes nachträglich berücksichtigt werden mussten. Eine Realisierung ist noch nicht terminierbar.

### Prioritäten

Mit dem großen Wurf beim Wegebau müssen wir aus Haushaltsgründen noch warten. Auch gilt es, die Instandsetzungen mit den möglichen Fördermöglichkeiten und geplanten Erschließungsmaßnahmen kostenseitig zu optimieren. Mit dem Bauamt wurde die Instandsetzung von Abschnitten auf folgenden Wegen priorisiert:

- Kleine Fasanenstraße in Moritzburg
- Verschlammte Wegabschnitte im Bereich der alten Dresdner Straße
- Luchsbergweg in Moritzburg und an der Gasstation/HC-Weg

Die Wege im Friedewald werden durch den Sachsenforst in Eigenständigkeit nach walddwirtschaftlicher Belastung priorisiert.

Wir hoffen auf den weiteren Asphalt-Radwegausbau im Bereich S81/Bhf. Dippelsdorf durch das Lasuv im Jahr 2022.

Trotz der vielen offenen Probleme freue ich mich auf die Saison 2022. Wir sollten uns immer bewusst sein, dass wir ein landschaftliches und kulturellen Juwel vor der Haustür haben und damit sorgsam umgehen müssen.

Starten Sie gut in die Rad- und Wandersaison, sofern Sie es nicht schon sind. Ich wünsche Ihnen dazu viel Freude und Neugierde.

Ihr Ortswegewart Wolf-Rüdiger Meyer



**Männergesangverein Liederkranz 1889 Boxdorf e.V.**

**Es gibt uns noch – und jetzt auch im Internet!**

Das Sängergesangsjahr 2021 war wieder stark corona-verkürzt. Aber es ist unserem Chor gelungen, trotzdem etliche schöne Höhepunkte für Publikum und Sänger zu schaffen, so unter Anderem zum Mühlentag des Heimatvereins Boxdorf, am Marcolinihaus zum Tag der deutschen Einheit und im Seniorenheim Lössnitzblick in Radebeul, einem langjährigen Partner unseres Chores.

Wir konnten im Oktober unser alljährliches Chorwochenende realisieren – mit intensiver dreitägiger Probenarbeit und schöner, für jeden Chor wichtiger gemeinsamer Freizeit. Das 'Haus Wettin' in Oberhermsdorf war uns ein guter Gastgeber. Als Besonderheit waren diesmal auch unsere Sängerfrauen dabei – natürlich mit eigenem Damenprogramm. Und das hat allen so gut gefallen, dass es unbedingt wiederholt werden soll.

Und noch ein wichtiges Ergebnis des Sängergesangsjahres 2021 gibt es zu vermelden – wir haben einen großen Schritt in Richtung Digitalisierung getan. Durch Förderung aus Bundesmitteln war es möglich, Technik zu erwerben und mit professioneller Hilfe mehrere Videos zu erstellen. Sie zeigen den singenden Chor an ganz besonderen Orten – dem Barockschloß, an Mole und Fasanenschlösschen sowie am Elbtalrand mit Bismarckdenkmal und Boxdorfer Mühle.



Wir hoffen, damit nicht nur für den Chor, sondern auch für unsere schöne Heimat zu werben.

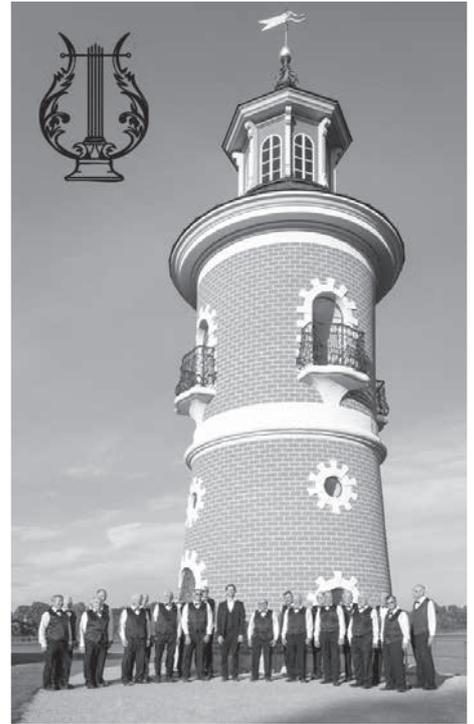
Mit gegenwärtig drei dieser Videos sind wir auf eigenem YouTube-Kanal im Internet präsent – leicht zu finden mit dem Suchwort Männerchor Boxdorf oder dem nebenstehenden QR-Code.



Ein viertes Video ist im Advent entstanden – unter Corona-Bedingungen und schon deshalb sehr besonders – aber das gibt's erst im Dezember! Und es soll nicht das letzte sein.

Na, haben Sie Lust bekommen, in unserem munteren Verein mitzuwirken? **Jeden Freitag ab 18 Uhr ist Probe im Vereinshaus an der Boxdorfer Mühle!** Mal 'reinschnuppern' ist ausdrücklich erwünscht!

*Rüdiger Böttcher  
Vorstand MGV Boxdorf*



**Zum 90. Geburtstag  
an unseren Kameraden Heinz Schöfeld**



Lebensweisheit, was ist das? Man muss schon ein gewisses Alter hinter sich haben um darauf die richtige Antwort geben zu können. Du lieber Heinz besitzt diese Lebensweisheit und hast uns immer richtig beraten. Deine Weisheit hat uns in vieler Hinsicht geholfen und uns weitergebracht.

Wir möchten an dieser Stelle, Dir lieber Heinz, nochmals unsere Dankbarkeit und Anerkennung zum Ausdruck bringen und Dir nachträg-



lich zu Deinem 90. Geburtstag viel Glück, Freude und Gesundheit wünschen.

Lieber Heinz lebe hoch! Auf Dich ein dreifaches GUT WEHR!!

*Deine Kameradinnen und Kameraden der Feuerwehr Reichenberg*  
Sie finden uns auch auf Facebook unter: Freiwillige Feuerwehr Reichenberg/Sachsen

## Kirchgemeinden Reichenberg und Moritzburg im Kirchspiel in der Lößnitz



Jahreslosung:  
„Jesus Christus spricht: Wer zu mir kommt,  
den werde ich nicht abweisen!“ Johannes 6,37

Monatspruch:  
Ich wünsche dir in jeder Hinsicht  
Wohlergehen und Gesundheit,  
so wie es deiner Seele wohlgerhet. 3. Johannes 2



### GOTTESDIENSTE

Geplante Gottesdienste, falls die Corona-Situation sie so erlaubt:

soweit nicht anders angegeben in der Kirche	Moritzburg	Reichenberg
<b>1. Mai</b> Misericordias Domini	<b>10.00 Uhr Festgottesdienst</b> Landesbischof Bilz	<b>9.30 Uhr Konfirmationsgottesdienst mit Kindergottesdienst</b> <b>11.30 Uhr Konfirmationsgottesdienst mit Kindergottesdienst</b> Pfarrerin Lüdeking
<b>8. Mai</b> Jubilare	<b>9.30 Uhr Konfirmationsgottesdienst mit Kindergottesdienst</b> Pfarrerin Lüdeking	<b>11.00 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl</b> OKR Oehme
<b>15. Mai</b> Kantate	<b>10.00 Uhr Gemeinsamer Gottesdienst mit Musik und Kirchenkaffee in der Kirche Reichenberg</b> Kantarin Albani und Pfarrerin Lüdeking	
<b>21. Mai</b> Samstag	<b>19.30 Uhr Offener Abend „30 Jahre Kircherhaltungsverein“</b> im Bachhaus	
<b>22. Mai</b> Rogate	<b>9.30 Uhr Festgottesdienst „30 Jahre Kircherhaltungsverein“</b> mit Kaffee danach Pfarrerin Lüdeking	<b>9.30 Uhr Gottesdienst</b> <b>11.00 Uhr Freiluft-Gottesdienst im Park Friedewald</b> Pfarrer Heinze
<b>26. Mai</b> Christi Himmelfahrt	<b>9.30 Uhr Gottesdienst in der Friedenskirche</b> mit Pfarrerin Fischer <b>10.00 Uhr Gottesdienst im Weinberg Aust mit Taufe</b> (bei Regen in der Lutherkirche Radebeul) mit Pfarrer Heinze	
<b>29. Mai</b> Exaudi	<b>15.00 Uhr ökumenische Maianacht mit Kaffee danach</b> Kath. Kirchgemeinde St. Benno	<b>9.30 Uhr Gemeinsamer Gottesdienst</b> Prädikantin Knittel
<b>5. Juni</b> Pfingstsonntag	<b>11.00 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl und Kindergottesdienst</b> Pfarrerin Lüdeking	<b>9.30 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl</b> Pfarrerin Lüdeking
<b>6. Juni</b> Pfingstmontag	<b>10.00 Uhr Ökumenischer Gottesdienst auf der Schlossterrasse</b> in Moritzburg (bei schlechtem Wetter in der Kirche)	

### Angedacht

Obwohl ich erst Ende Dreißig bin, habe ich das Gefühl, dass das Leben in den letzten Jahren immer schnelllebiger geworden ist. Wir leben in einer Zeit von Dauerstress. Ständige Erreichbarkeit, Multi-Tasking, ein permanentes Bombardement mit Information. Noch ein Rückruf, die neuesten Emails beantworten und dann weiter zum nächsten Termin. Nebenbei natürlich immer schön up-to-date bleiben. Das Hamsterrad dreht sich immer schneller. Stillstand ist Rückschritt.

Wie soll ich da noch Ruhezeiten einplanen? Handy aus, runterkommen, Zeit mit Gott verbringen – das scheint unmöglich. Ich würde ja gerne, aber es steht noch so viel an. Interessant ist, sich anzuschauen, wie Jesus gelebt hat. Er nahm sich Zeit für

Gott. Nicht obwohl, sondern gerade weil er im Stress war.

Er zog sich zurück „und war in einsamen Gegenden und betete“. (aus dem Lukasevangelium 5,16) Jesus suchte die Einsamkeit ganz bewusst, gerade in stressigen Zeiten. Er will in der Stille bei Gott Kraft tanken. Er lässt sich von seinem Vater die Hände füllen, um desto reicher Segen austeilern zu können. Ja, auch wir dürfen uns eine Pause gönnen. Eine Pause vom Hamsterrad, eine Pause von Perfektion und ständiger Optimierung. Denn Jesus Antwort ist „DU BIST GUT GENUG!“ Jenseits all meines Mühens und Strebens habe ich als MENSCH, und das gilt für Jede und Jeden, einen WERT an sich. Das hilft mir die Anstrengungen meines Alltages auch mal ruhen zu lassen. Das macht mich gelassen und schenkt mir wieder neue Kraft.

Rebekka Helbig

### Freud und Leid in der Gemeinde

Reichenberg  
Getauft wurde  
Lotta Förster aus Wahnsdorf

### Osteater:

## Messala und Aquila – ein Osterstück über die Freiheit

Freitag · 20. Mai · 19.30 Uhr  
in der Reichenberger Kirche

Zwei römische Offiziere, ein bunter Haufen verzweifelter Gläubiger und ein leeres Grab. Ganz vielfältig wirkt die Nachricht vom Leben in den Menschen.

Ein Osterstück über Macht und Ohnmacht, Zweifel und Hoffnung – und die Suche nach Freiheit.

### Himmelfahrt

Kirchspielgründungen bringen so einiges mit sich, sowohl im benachbarten Gemeindebereich ... als auch an den Rändern der Lößnitz. Den liebgewonnenen Himmelfahrtsgottesdienst an den Alten Teichen wird es in „alter Besetzung“ nicht mehr geben. Darum laden die beiden „alten“ Schwesterkirchgemeinden Moritzburg und Reichenberg in diesem Jahr zu den beiden Gottesdiensten ihres Kirchspiels in der Lößnitz ein:

9.30 Uhr in der Johanneskapelle Radebeul oder um 10.00 Uhr im Weinberg Aust mit Taufe (bei Regen in der Kirche). Beides schöne Ausflugsorte für Christi Himmelfahrt! Wer vorher schon einmal einen Freiluftgottesdienst besuchen möchte, ist herzlich willkommen im „grünen Dom“ (am Spielplatz) in Friedewald Buchholz am 22. Mai um 11.00 Uhr!

### Gemeindefahrt Reichenberg

Herzliche Einladung zur diesjährigen Gemeindefahrt am 2. Juni nach Hohnstein und Sebnitz. In Hohnstein wollen wir unseren ehemaligen Vikar Sebastian Kreß besuchen und uns „seiner Kirche“ anschauen und es ist ein Besuch im Kunstblumenmuseum in Sebnitz geplant. Die Fahrt kostet 55 €. Anmeldungen bitte an das Pfarramt in Reichenberg.

### Herzliche Einladung zur Jubelkonfirmation in Reichenberg

Das Trinitatisfest rückt wieder näher, das Fest zu Ehren von Gott, dem Dreieinigen, in Reichenberg aber auch das Fest für alle, die zu ihrer Jubelkonfirmation den Segen dieses dreieinigen Gottes empfangen wollen. Am Sonntag, dem 12. Juni um 9.30 Uhr ist es soweit. Zu dem Gottesdienst sind alle eingeladen, die sich an ihre Konfirmation erinnern möchten, sei sie erst 10 Jahre vergangen oder bereits 60!

Melden Sie sich einfach im Pfarramt bei Simone Janoschke im Vorfeld an!

In Vorfreude auf diese festliche Begegnung  
grüßt Sie Pfarrerin Maren Lüdeking

**KONTAKT**

**PfarrerIn Maren Lüdeking**  
 Telefon 03 51-31 37 72 11  
 maren.luedeking@evlks.de

**Moritzburg**

**Gemeindebüro und Friedhofsverwaltung**  
**Silvia Mehlich und Petra Hanschmann**  
 Telefon 03 52 07-8 12 40  
 Telefax 03 52 07-8 98 74  
 kg.moritzburg@evlks.de  
**www.kirche-moritzburg.de**

Sprechzeiten:  
 Di 10 - 12 Uhr  
 Do 10 - 12 Uhr und 14 - 16 Uhr

**Reichenberg**

**Gemeindebüro und Friedhofsverwaltung**  
**Simone Janoschke**  
 Telefon 03 51-8 30 54 70  
 kg.reichenberg@evlks.de  
**www.kirche-reichenberg.de**

Sprechzeiten:  
 Di 10 - 12 Uhr und 14 - 17 Uhr  
 Do 10 - 12 Uhr

**Spenden**

Kassenverwaltung DD  
 IBAN: DE06 3506 0190 1667 2090 28  
 Verwendungszweck: RT1082

**IMPRESSUM**

**Moritzburger Gemeindeblatt Nr. 5/2022**  
**Herausgeber:** Gemeinde Moritzburg, Schlossallee 22, Moritzburg  
**Verantwortlich für den amtlichen Teil:** Bürgermeister Jörg Hänisch  
**Redaktion:** R. Böttcher, H. Naumann, U. Elsner, C. Hofeditz, T. Bauschke, U. Meißner, S. Dietrich-Weinhold  
**Artikelannahme bis 10. des Vormonats:**  
 per Mail an die Gemeindeverwaltung: monatsblatt@moritzburg.de  
**Anzeigenannahme bis 10. des Vormonats sowie Druck:**  
 B. Krause GmbH, Radebeul  
 Telefon 03 51-83 72 40, moritzburg@b-krause.de  
**Satz:** TB-Medien, Schulstraße 12, 01468 Boxdorf  
 Telefon 03 51-888 27 441, info@tb-medien-dresden.de  
**Fotos:** Gemeinde Moritzburg, Adobe Stock, Depositphoto, TB-Medien, Carlo Böttger, freepik  
**Nächste Redaktionssitzung:** Donnerstag, 19. Mai 2022, 18.30 Uhr, Haus des Gastes, 1. OG

Für Vollständigkeit und Richtigkeit der Inhalte des Gemeindeblattes übernimmt die Redaktion keine Verantwortung. Für die sachliche Richtigkeit ist der Verfasser verantwortlich. Der Inhalt der veröffentlichten Beiträge spiegelt nicht in jedem Fall die Meinung der Redaktion wider. Die Redaktion behält sich vor, Artikel gekürzt zu veröffentlichen. Es besteht kein Anspruch auf Veröffentlichung.

**Auflösung  
 Oster-Gewinnspiel**

*für Kinder*

Mama und Papa Hase haben 10 kleine neugierige Hasenkinder, die sich zwischen den Zeitungsseiten versteckten.

Die Redaktion bedankt sich bei allen Gewinnspiel-Teilnehmern und überreichte der vierköpfigen Familie Strebe aus Boxdorf unser Geschenkkorbchen. Herzlichen Glückwunsch!

*Die Redaktion  
 wünscht viel Freude damit!*

